

Studienordnung des
Bachelorstudiengangs

International Business Management

Zur Erlangung des akademischen Grads

Bachelor of Arts in Business,
abgekürzt BA

als Anhang der Satzung der
HOK | Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kufstein Tirol

Organisationsform: vollzeit und berufsbegleitend

Dauer: 6 Semester

Umfang: 180 ECTS

Anfängerstudienplätze je Studienjahr: 45 vollzeit
25 berufsbegleitend

Version 1

Beschlossen durch das Kollegium am 06.05.2026
Studienstart WS 2027/28

Inhalt

1	Berufsbilder	3
1.1	Berufliche Tätigkeitsfelder	3
1.2	Qualifikationsprofil	4
2	Curriculum	16
2.1	Curriculumsdaten	16
2.2	Curriculumsmatrix	17
2.2.1	Curriculumsmatrix vollzeit	17
2.2.2	Curriculumsmatrix berufsbegleitend	21
2.3	Modularisierung	25
2.3.1	Modulbeschreibungen vollzeit	25
2.3.2	Modulbeschreibungen berufsbegleitend	69
2.4	Berufspraktikum	118
2.5	Auslandssemester	118
3	Zugangsvoraussetzungen	120

1 BERUFSBILDER

1.1 Berufliche Tätigkeitsfelder

Der Bachelorstudiengang hat den Vorteil, dass Generalist:innen für praktisch alle Branchen, Funktionen und Organisationsgrößen ausgebildet werden. Den Absolvent:innen stehen aufgrund dieses breiten, interdisziplinären und mit anderen Ausbildungen bzw. Vertiefungen verbindungsfähigen Ansatzes so viele berufliche Tätigkeitsfelder offen wie in nur wenigen anderen Studien. Um die Bandbreite aufzuzeigen, sollen einige Beispiele genannt werden: Vertriebsmitarbeiter:in in einem internationalen Handelsunternehmen, Mitarbeiter:in im Controlling einer Diözese, Projektmitarbeiter:in in einem mittelständischen Maschinenbauunternehmen, Personalreferent:in im Finanzministerium, Servicemitarbeiter:in bei einem Versorgungsunternehmen und Office Manager:in in einem Start-up. Gerade die mittlerweile jahrzehntelange Erfahrung mit Absolvent:innenjahrgängen (seit 2001) hat gezeigt, dass diese Vielfalt an beruflichen Möglichkeiten auch auf tatsächliche Nachfrage am Arbeitsmarkt trifft. Die Studierenden leisten damit nach ihrem Abschluss einen positiven Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung von Unternehmen bzw. Organisationen generell. In beiliegender Darstellung wird der Horizont der Einsatzfähigkeit auf Basis von Branchen, Funktionen, Organisationsgrößen und Hierarchieebenen beschrieben. Die Liste ist angesichts der Veränderungsgeschwindigkeit der Qualifikationen, Wirtschafts- und Unternehmensstrukturen nicht final. Gerade der explosionsartige Wandel am Arbeitsmarkt mit neuen Berufen, neuen Stellen und neuen Anforderungen ist eine Chance für ein Generalistenstudium.

Branchen	<i>Einsetzbarkeit in (fast) allen Branchen, insbesondere:</i> • Industrie (z.B. Maschinenbau, Elektro, Bau, Chemie etc.) • Dienstleistungen aller Art (z.B. Consulting, Healthcare etc.) • Handel (z.B. Einzelhandel, Großhandel, Intermediäre etc.) • Finanzdienstleistungen (z.B. Banken, FinTech, Versicherungen etc.) • Non-Profit-Bereich (z.B. Interessensvertretungen, Karitativ-Soziale, Politisch-Gesellschaftliche etc.) • Öffentliche Verwaltung und öffentliche Unternehmen (z.B. Administrationen in Bund/Ländern/Gemeinden, Versorgungsunternehmen etc.)
Funktionen	<i>Einsetzbarkeit in (fast) allen betrieblichen Funktionen, insbesondere:</i> • Produkt- und Qualitätsmanagement (z.B. Produktgruppenmanagement, Servicemanagement, internes bzw. externes Qualitätswesen etc.) • Marketing und Vertrieb (z.B. Service, Öffentlichkeitsarbeit, Vertriebsaußen- und -innendienst etc.) • Einkauf und Beschaffung in der berufsbegleitenden Variante (z.B. Lieferantenmanagement, Beschaffungslogistik, Supply-Chain- bzw. Sourcing-Management etc.) • Forschung und Entwicklung (z.B. Innovations- bzw. Entwicklungsprojektmanagement, Research, Kooperationsmanagement etc.) • Rechnungswesen und Controlling (z.B. Buchhaltung, Unternehmens- bzw. Geschäftsfeldcontrolling etc.) • Finanzwesen und Riskmanagement (z.B. Asset Management, Liquiditätsmanagement, Compliance etc.) • Stäbe bzw. Assistenzfunktionen (z.B. Stabsfunktion Business Development, Assistenz für Managementfunktionen wie Vorstand oder Geschäftsführung etc.)

	• Neu entstehende Funktionen (z.B. KI, Digitalisierungsmanagement, Business Model Engineering etc.)
Organisations-Größen	<i>Einsetzbarkeit in allen Organisationsgrößen:</i> • KMU (kleine und mittelständische Unternehmen) in allen Branchen • Große Unternehmen in allen Branchen • Einzelunternehmertum in spezialisierten Funktionen (vgl. die Funktionsliste oben) • Start-ups (in Gründungs- bzw. Wachstumsphase) in allen Branchen
Hierarchie-Ebenen	<i>Einsatz vorwiegend auf Assistenzniveau:</i> • Assistenz bzw. Junior-Funktion • Mitarbeiter:in für Spezialaufgaben

Aufgrund dieser Darstellung wird klar, wie breit das Tätigkeitsfeld der Absolvent:innen des Bachelorstudiengangs ist. Diese Breite wird insbesondere dadurch erreicht, dass im Rahmen des Studiums großer Wert auf eine inhaltlich vernetzte Vermittlung von Kompetenzen gelegt wird. Diese Breite der wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung ist gerade für den Bachelorstudiengang bedeutsam (im aufbauenden Masterstudiengang können die Studierenden zwischen den beiden Spezialisierungsrichtungen Marketing und Finance wählen). Der Bachelorstudiengang befindet sich in einer konsekutiven Struktur mit dem Masterstudiengang.

Sehr häufig üben die Absolvent:innen die oben genannten Tätigkeiten insbesondere in oder für international tätige Unternehmen aus (Start-ups, KMU, Großunternehmen). Dies entspricht auch der Grundausrichtung des Bachelorstudiengangs. Durch die solide Grundausbildung in den wirtschaftswissenschaftlichen Fächern sind sie als Generalist:innen sehr breit einsetzbar. Durch das erworbene Wissen ist es einfach, weitere, fachspezifische Qualifikationen zu erlernen, um dann auch im Laufe des Berufslebens als Spezialist:in einsetzbar zu sein. Gerade das entspricht auch dem Ansatz des lebensbegleitenden Lernens in einer Welt ständiger Veränderungen (Bsp. KI, Digitalisierung etc.). Als Einstiegspositionen für Absolvent:innen des Bachelorstudiengangs sind in den oben genannten Bereichen in der Regel Positionen ohne Führungsverantwortung (Sachbearbeitung, Projektmitarbeit, Assistenz) oder Trainee-Stellen zu sehen. Die Karriereperspektiven werden jedoch darüber hinaus nach entsprechender Berufserfahrung und je nach persönlicher Leistung als sehr gut eingestuft. Dies belegt auch der Kontakt mit den Alumni des Studiengangs.

1.2 Qualifikationsprofil

Die Qualifikationsziele bzw. Lernergebnisse des Bachelorstudiengangs [Thema] entsprechen sowohl den fachwissenschaftlichen als auch beruflichen Anforderungen und der ISCED-Stufe 0413 (International Standard Classification of Education). Die vermittelten Inhalte qualifizieren die Absolvent:innen für die im vorherigen Kapitel genannten beruflichen Tätigkeitsfelder.

Damit die Absolvent:innen des Studiengangs in den oben aufgeführten Berufsfeldern erfolgreich tätig sein können, erhalten die Studierenden im Verlauf der sechs Studiensemester ein sehr breites Spektrum an Fähigkeiten. Nachfolgende Kompetenzprofile sind hierbei zu nennen:

A. Wirtschaft und Management:

Im Rahmen der Vermittlung von wirtschaftlichen Kompetenzen erhalten die Studierenden:

- das Verständnis betriebswirtschaftlicher Abläufe und Zusammenhänge.
- das Verständnis von grundlegenden volkswirtschaftlichen Zusammenhängen und ihrer Bedeutung für Unternehmensentscheidungen.
- spezifische betriebswirtschaftliche Kenntnisse (Marketing, Personalwesen, Rechnungswesen, Finanzierung etc.) inkl. rechtlicher Grundlagen.
- Kenntnisse in der Analyse von Daten und Kennzahlen.
- berufsrelevante Praxiserfahrung aus dem verpflichtenden Berufspraktikum, den integrativen Fallstudien und Projektarbeiten.

B. Social Skills und internationale Kompetenzen:

Im Rahmen der Vermittlung von sprachlichen, kulturellen sowie wirtschaftlichen Kompetenzen erwerben die Studierenden:

- ein Grundverständnis für die Bedeutung von Kultur(en) und die Relevanz dieses Themas für Wirtschaft und Gesellschaft.
- spezifische betriebs-, volkswirtschaftliche, politikwissenschaftliche und kulturelle Kenntnisse für bestimmte Weltregionen.
- die Fähigkeit, Fremdsprachen (z.B. Englisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Arabisch) in Wort und Schrift zu beherrschen.
- interkulturelle Sensibilität und Wertschätzung einer offenen bzw. toleranten Gesellschaft.
- die Kompetenz zum aktiven Sich-Einbringen in andere Kulturen – insbesondere während des Auslandsjahrs (Vollzeit).
- Kommunikations-Skills in interpersoneller Interaktion sowie in Gruppen und Teams.
- professionelle Präsentationstechniken.
- Fertigkeiten im Bereich sozialer Kompetenzen, wie beispielsweise Teamarbeit, Konfliktfähigkeit und Gesprächsführung.
- Selbstmanagement.

C. Digitalisierungs- und Nachhaltigkeitskompetenzen:

Gerade in der heutigen Zeit der Transformation erwerben die Studierenden:

- eine grundlegende Orientierungsfähigkeit im Rahmen der VUCA-Welt und ihrer Herausforderungen (das Akronym VUCA steht für Volatility bzw. Unbeständigkeit, Uncertainty bzw. Unsicherheit, Complexity bzw. Komplexität sowie Ambiguity bzw. Mehrdeutigkeit).
- ein Grundverständnis für Veränderungsprozesse in Märkten und in Unternehmen.
- die Kompetenz zum wirksamen Agieren im Rahmen von digitalen Transformationsprozessen (inkl. Auswirkungen von KI).
- die Sensibilität für eine nachhaltige Zukunftsorientierung auf Mikro- und Makroebene.
- die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Einordnung von Zukunftsthemen und ein Grundverständnis zum Erkennen ihrer Auswirkungen.

D. Praxistransfer und Umsetzungskompetenzen:

Vor dem Hintergrund des Grundsatzes der Wirksamkeit bzw. Resultatorientierung erhalten die Studierenden:

- die Fähigkeit, Theorien und Modelle in einen praktischen Kontext zu setzen.
- die Kompetenz, neuartige Themen zu erfassen, sie einordnen zu können und mögliche Lösungsansätze zu entwickeln.
- die Fähigkeit, in Resultaten zu denken und die Umsetzung als Schlüsselthema zu begreifen.
- sich selbst im Rahmen des Berufspraktikums in eine Organisation einzubringen und wirksam zu sein.
- agile Methoden wie z.B. Projektmanagement.
- Fähigkeiten zur Beherrschung qualitativer und quantitativer Methoden für Analysen.

- die Kompetenz zur Strukturierung von Themen, Problemen, Herausforderungen, die zunächst unstrukturiert, offen bzw. unsystematisch vorliegen.
- die Fähigkeit zum selbständigen Lernen, Recherchieren und Erarbeiten von Lösungsansätzen zu komplexen Problemstellungen bzw. Herausforderungen.
- und generell die Fähigkeit zum interdisziplinären und kritischen Denken.

Diese genannten Fähigkeiten sind nicht nur Grundlage für Berufseinstieg und berufliche Weiterentwicklung, sondern befähigen auch zur Aufnahme eines wirtschaftswissenschaftlichen Masterstudiengangs. Die vermittelten Kompetenzen und Inhalte qualifizieren die Absolvent:innen für die im vorherigen Kapitel genannten beruflichen Tätigkeitsfelder. Bei sechs Kernbranchen mit je drei Unterbranchen (summarisch 18) und acht Kernfunktionen mit je vier Spezialfunktionen (summarisch 32) ergeben sich rund 600 berufliche Einsatzfelder für Absolvent:innen des Studiengangs. Aus dieser Bandbreite werden im Folgenden drei repräsentative Beispiele gewählt, um einerseits diese Varianz zu verdeutlichen und andererseits die Kompetenzvermittlung darzustellen.

Beispiel 1: Ein:e Absolvent:in mit ausgeprägten kommunikativen Kompetenzen arbeitet als Junior Berater:in bei einem Consulting Unternehmen (z.B. McKinsey).

<i>Berufliches Tätigkeitsfeld</i>	<i>Aufgabe</i>	<i>Kompetenz-Beschreibung</i>	<i>Kompetenz-Zuordnung</i>	<i>Curriculum / Module</i>
Junior Berater:in in einem internationalen Consulting Unternehmen (z.B. McKinsey bzw. BCG, Accenture, KPMG)	Projektkonzeption und -vorbereitung	Können Researchaufgaben für die jeweiligen Kundenmandate vor dem Hintergrund aktueller Trends und Herausforderungen erledigen (inkl. der entsprechenden Aufbereitung)	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Digitalisierungs- & Nachhaltigkeitskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2;

<i>Berufliches Tätigkeitsfeld</i>	<i>Aufgabe</i>	<i>Kompetenz-Beschreibung</i>	<i>Kompetenz-Zuordnung</i>	<i>Curriculum / Module</i>
				Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
		Sind in der Lage, die Beratungsprojekte zu organisieren: Projektplan, Projektinfrastruktur, Projektkommunikation	Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
		Können die Arbeitsunterlagen und die entsprechenden Methoden entwickeln und erstellen	Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
	Projektdurchführung	Sind fähig, in der Projektphase der Mandate mitzuarbeiten: Datensammlung, Interpretation, Workshopvorbereitung und Durchführung	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action

<i>Berufliches Tätigkeitsfeld</i>	<i>Aufgabe</i>	<i>Kompetenz-Beschreibung</i>	<i>Kompetenz-Zuordnung</i>	<i>Curriculum / Module</i>
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
		Können Unterlagen in Form von Management Summaries erarbeiten inkl. Entwicklung einer Daten- bzw. Dokumentationslogik und Mitarbeit im Umsetzungscontrolling	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
		Sind fähig, in der laufenden kommunikativen	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics;

Berufliches Tätigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenz-Beschreibung	Kompetenz-Zuordnung	Curriculum / Module
	Systematische Kundenkommunikation und Kundenbindung	Betreuung der Schlüsselkunden mitzuarbeiten (News, Studien etc.)		Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action

Beispiel 2: Ein:e Absolvent:in mit hoher Markt- und Kundenaffinität startet im Produktmanagement eines internationalen Industrieunternehmens (z.B. Stihl).

Berufliches Tätigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenz-Beschreibung	Kompetenz-Zuordnung	Curriculum / Module
Assistenz im Produktmanagement in einem internationalen Industrieunternehmen (z.B. Chemie, Maschinen- u. Anlagenbau)	Erhebung von produktrelevanten Marktdaten	Sind in der Lage, produktrelevante Marktdaten aus dem Internet, von Verbänden, aus Branchenstudien, aus Kunden- bzw. Marktanalysen... zu sammeln	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action

Berufliches Tätigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenz-Beschreibung	Kompetenz-Zuordnung	Curriculum / Module
			Praxistransfer & Umsetzungs Kompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
		Können spezifische Produktreports als Grundlage für die Produktentwicklung und –vermarktung vor dem Hintergrund aktueller Trends und Herausforderungen erarbeiten	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungs Kompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Digitalisierungs- & Nachhaltigkeitskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Research in Action
	Erarbeitung von Anforderungen an die Produktentwicklung	Sind fähig, im Lasten- und Pflichtenheft der Produktentwicklung unter Einbezug der Marktdaten mitzuwirken	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic

Berufliches Tätigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenz-Beschreibung	Kompetenz-Zuordnung	Curriculum / Module
				Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
		Können laufendes Entwicklungscontrolling und Abgleich mit den Marktdaten durchführen	Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
		Sind in der Lage, in der Produkttestung bzw. bei ersten Piloteinsätzen des Neuprodukts mitzuarbeiten	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab:

<i>Berufliches Tätigkeitsfeld</i>	<i>Aufgabe</i>	<i>Kompetenz-Beschreibung</i>	<i>Kompetenz-Zuordnung</i>	<i>Curriculum / Module</i>
				Planing Research + Research in Action
	Markteinführung von neuen Produkten	Können bei der Erarbeitung von Markteinführungsplänen für Neuprodukte unter Berücksichtigung des Produktlebenszyklus (inkl. begleitender Service) mitwirken	Praxistransfer & Umsetzungs Kompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI, Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
		Sind in der Lage, beim Launch der Neuprodukte und der entsprechenden Vertriebssteuerung mitzuarbeiten	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Mathematics; Applied Business Practice; Applied Financial Analytics; Customer & Performance Management; Economic Systems & Market Research; International & Sustainable Business; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Markets, Finance & Sustainability; Organizational Dynamics & Design; People & Law; Smart Business & AI: Fundamentals; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Social Skills & Internationale Kompetenz	Applied Business Practice; Business English 1 + 2; Communication & Teamwork; Leadership & Entrepreneurship; Management & AI in Practice; Strategic Management & Practical Project 1 + 2; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action

Beispiel 3: Ein:e Absolvent:in mit starkem Zahlen- und Systemfokus verstärkt die Controllingabteilung in einer international vernetzten NPO/NGO (z.B. Greenpeace).

<i>Berufliches Tätigkeitsfeld</i>	<i>Aufgabe</i>	<i>Kompetenz-Beschreibung</i>	<i>Kompetenz-Zuordnung</i>	<i>Curriculum / Module</i>
Controlling in einer NPO (z.B. soziale, karitative NPOs)	Mitgestaltung eines Controllingsystems	Sind fähig, bei der Aktualisierung bzw. Entwicklung einer Controllinglogik (operativ und strategisch) mitzuwirken	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Economics for Managers: Advanced Insights; Economics for Managers: Fundamentals; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Organizational Dynamics & Design; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society;

<i>Berufliches Tätigkeitsfeld</i>	<i>Aufgabe</i>	<i>Kompetenz-Beschreibung</i>	<i>Kompetenz-Zuordnung</i>	<i>Curriculum / Module</i>
				Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Digitalisierungs- & Nachhaltigkeitskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Research in Action
		Können die Controllinglogik gemeinsam mit RW und IT umsetzen	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Economics for Managers: Advanced Insights; Economics for Managers: Fundamentals; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Organizational Dynamics & Design; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Digitalisierungs- & Nachhaltigkeitskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Research in Action
		Können bei der Freigabe und Einschulung aller betroffenen Mitarbeiter:innen und Führungskräfte mitwirken	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Economics for Managers: Advanced Insights; Economics for Managers: Fundamentals; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Organizational Dynamics & Design; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action
			Social Skills & Internationale Kompetenz	International Business Strategy; Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; International Business Management 1 + 2; Kommunikation & Teamwork; Languages & Intercultural Communication 1 + 2; Management in Practice; Thesis Lab: Planing Research + Research in Action

Berufliches Tätigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenz-Beschreibung	Kompetenz-Zuordnung	Curriculum / Module
	Laufende Umsetzung des Controllings	Sind fähig, den Start des neuen Controllingsystems und regelmäßige Plausibilitätsprüfungen zu begleiten	Digitalisierungs- & Nachhaltigkeitskompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Research in Action
			Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Economics for Managers: Advanced Insights; Economics for Managers: Fundamentals; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Organizational Dynamics & Design; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
		Können Managementreports und Vorbereitung von Entscheidungsgrundlagen erstellen	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Economics for Managers: Advanced Insights; Economics for Managers: Fundamentals; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Organizational Dynamics & Design; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Social Skills & Internationale Kompetenz	International Business Strategy; Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; International Business Management 1 + 2; Kommunikation & Teamwork; Languages & Intercultural Communication 1 + 2; Management in Practice; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
		Sind in der Lage, regelmäßige Reviews und Updates des Controllingsystems durchzuführen	Wirtschaft und Management	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; Economics for Managers: Advanced Insights; Economics for Managers: Fundamentals; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Organizational Dynamics & Design; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action
			Praxistransfer & Umsetzungscompetenzen	Advanced Smart Business & AI; Applied Business Practice; International Business Management 1 + 2; International Business Strategy; Management in Practice; Marketing & Customer Experience; Smart Business & AI: Fundamentals; Sustainability in Business & Society; Thesis Lab: Planning Research + Research in Action

<i>Berufliches Tätigkeitsfeld</i>	<i>Aufgabe</i>	<i>Kompetenz-Beschrei- bung</i>	<i>Kompetenz-Zuordnung</i>	<i>Curriculum / Module</i>
				Business & Society; Thesis Lab: Plan- ing Research + Research in Action

2 CURRICULUM

2.1 Curriculumsdaten

	VZ	BB	Allfälliger Kommentar
Erstes Studienjahr (JJJJ/JJ ₊₁)	2027/28	2027/28	
Regelstudiendauer (Anzahl Semester)	6	6	
SWS (Gesamtsumme aller Semester)	66	93	
ASWS (Gesamtsumme aller Semester)	96,5	105,5	
ECTS (Gesamtsumme aller Semester)	180	180	
WS Beginn (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 40	KW 40	
WS Ende (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 5	KW 5	
SS Beginn (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 11	KW 11	
SS Ende (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 28	KW 28	
WS Wochen	15	15	
SS Wochen	15	15	
Verpflichtendes Auslandssemester (Semesterangabe)	3 und 4	kein	
Unterrichtssprache (Angabe)	Deutsch/ Englisch		Der Anteil der englischsprachigen Lehrveranstaltungen beträgt 33,87 % (BB) und 36,36 % (VZ) der SWS
Berufspraktikum (Semesterangabe, Dauer in Wochen je Semester)	500h (ca. 12,5 Wochen)	500h (ca. 12,5 Wochen)	

2.2 Curriculumsmatrix

Im Folgenden wird die Curriculumsmatrix des Bachelorstudiengangs International Business Management dargestellt. In der nachfolgenden Darstellung der Lehrveranstaltungen sind die Aufwände für die Betreuung von Bachelorarbeiten nicht enthalten. Hierbei wird pro betreuter Arbeit ein Aufwand von 0,2 SWS eingeplant, d.h. bei 70 akkreditierten Studienplätzen (45 VZ) sowie 25 (BB) ein zusätzlicher ASWS Aufwand von 9 ASWS (VZ) sowie 5 ASWS (BB). Insgesamt wird so eine ASWS-Summe von 105,5 ASWS (VZ) sowie 110,5 ASWS (BB) über alle 6 Semester inklusive der Bachelorarbeitsbetreuung erreicht.

2.2.1 Curriculumsmatrix vollzeit

1. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BV01	Teambuilding & Teamwork	UE			1	2	2	30	BV.CT	1
BV02	Kommunikations- & Präsentationstechnik	UE			1	3	3	45	BV.CT	1
BV03	Digital Transformation & Artificial Intelligence I: Basics & Tools	ILV		X	2	1	2	30	BV.SBF	3
BV04	Einführung BWL	ILV			2	0.5	1.0	15.0	BV.SBF	3
BV05	Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung	ILV			2	1	2	30	BV.SBF	3
BV06	Managerial Economics & Business Decisions	ILV		X	2	1	2	30	BV.EMF	3
BV07	Wirtschaftsmathematik	ILV			3	2	6	90	BV.EMF	4
BV08	1. Fremdsprache I	ILV			4	2	8	120	BV.LI1	6
BV09	2. Fremdsprache I	ILV			4	2	8	120	BV.LI1	6
Summenzeile:					21		34.0	510.0		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					315					

2. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BV10	Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies	ILV		X	2	1	2	30	BV.ASB	3
BV11	Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1	PT			3	1	3	45	BV.ASB	5
BV12	Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung & Controlling	ILV			3	2	6	90	BV.ASB	4
BV13	Political Economics & Public Institutions	ILV		X	2	1	2	30	BV.EM	2
BV14	Business Statistics	ILV		X	3	2	6	90	BV.EM	4
BV15	1. Fremdsprache II	ILV			4	2	8	120	BV.LI2	6
BV16	2. Fremdsprache II	ILV			4	2	8	120	BV.LI2	6
Summenzeile:					21		35	525		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					315					

3. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BV17	Auslandssemester 1/2: International Business Management	ILV			0	1	0	0	BV.IM1	26
BV18	Marketing & Customer Experience	ILV		X	2	1	2	30	BV.MCE	4
Summenzeile:					2		2	30		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					30					

4. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BV19	Auslandssemester 2/2: International Business Management	ILV			0	1	0	0	BV.IM2	26
BV20	Sustainability in Business & Society	ILV		X	2	1	2	30	BV.SBS	4
Summenzeile:					2		2	30		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					30					

5. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BV21	Organisations-Psychologie & Organisationskultur	ILV			1.5	1	1.5	22.5	BV.ODD	2
BV22	Organisations-Soziologie & Changemanagement	ILV			1.5	1	1.5	22.5	BV.ODD	2
BV23	Praxisprojekt 2	PT			2	1	2	30	BV.MP	4
BV24	Business Simulation Game	UE		X	1	1	1	15	BV.MP	1
BV25	Theorie & Praxistransfer	UE			0	1	0	0	BV.MP	2
BV26	International & Environmental Economics	ILV		X	2	1	2	30	BV.IBS	3
BV27	Finance & Investment	ILV		X	2	1	2	30	BV.IBS	3
BV28	Europäisches Wirtschaftsrecht	ILV			2	1	2	30	BV.IBS	3
BV29	International Market Entry & Business Development	ILV		X	2	1	2	30	BV.IBS	3
BV30	Marktforschung & Customer Insights	ILV		X	2	1	2	30	BV.TPR	3
BV31	Wissenschaftliches Arbeiten	ILV			1	1	1	15	BV.TPR	1
BV32	BA-Camp	SE			0.5	6	3.0	45.0	BV.TPR	1
BV33	Scientific Topics in International Business Management	SE			2	1	2	30	BV.TPR	2
Summenzeile:					19.5		22.0	330.0		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					292.5					

6. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BV34	Berufspraktikum	BPR			0	1	0	0	BV.ABP	20
BV35	Bachelorarbeitsseminar	SE			0.5	3	1.5	22.5	BV.TRA	4
BV36	Bachelorarbeit	SE			0	1	0	0	BV.TRA	6
Summenzeile:					0.5		1.5	22.5		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					7.5					

Abkürzungen	
E	Lehrveranstaltung in englischer Sprache
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte
LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
SWS	Semesterwochenstunde(n)
T	Lehrveranstaltung mit technischem Hintergrund
WP	Wahlpflichtfach

Zusammenfassung der Curriculumsdaten vollzeit

Beschreibung	SWS	ASWS	ALVS	ECTS
Summe Lehrveranstaltungen über alle Semester	66	96.5	1447.5	180
Summe Lehrveranstaltungen im 1. Studienjahr	42	69	1035	60
Summe Lehrveranstaltungen im 2. Studienjahr	4	4	60	60
Summe Lehrveranstaltungen im 3. Studienjahr	20	23.5	352.5	60
Summe technische Veranstaltungen über alle				
Anteil technische Veranstaltungen über alle Semester auf Basis der SWS / ECTS				
Summe englischsprachige Fachlehrveranstaltungen über alle Semester	24			37
Anteil englischsprachiger Fachlehrveranstaltungen über alle Semester (Berechnung ohne Sprachlehrveranstaltungen)	36.36 %			20.56 %

2.2.2 Curriculumsmatrix berufsbegleitend

1. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BB01	Teambuilding & Teamwork	UE			1	2	2	30	BB.CT	2
BB02	Kommunikations- & Präsentationstechnik	UE			1.5	2	3.0	45.0	BB.CT	3
BB03	Cross Cultural Management	ILV		X	2	1	2	30	BB.CT	3
BB04	Einführung BWL	ILV			2	0.5	1.0	15.0	BB.SBF	3
BB05	Digital Transformation & Artificial Intelligence 1: Basics & Tools	ILV		X	2	1	2	30	BB.SBF	4
BB06	Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung	ILV			2	1	2	30	BB.SBF	4
BB07	Angewandte Wirtschaftsmathematik	ILV			3	1	3	45	BB.ABM	5
BB08	Wirtschaftsenglisch 1	ILV			4	2	8	120	BB.BE1	6
Summenzeile:					17.5		23.0	345.0		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					262.5					

2. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BB09	Angewandte Wirtschaftsstatistik	ILV			3	1	3	45	BB.AFA	5
BB10	Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung	ILV			2	1	2	30	BB.AFA	3
BB11	Supply Chain Management	ILV			2	1	2	30	BB.ASB	3
BB12	Marketing & Customer Experience	ILV		X	2	1	2	30	BB.ASB	3
BB13	Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies	ILV		X	2	1	2	30	BB.ASB	4
BB14	Human Resource Management & New Work	ILV		X	2	1	2	30	BB.PL	3
BB15	Recht für Wirtschaft & Management	ILV			2	1	2	30	BB.PL	3
BB16	Wirtschaftsenglisch 2	ILV			4	2	8	120	BB.BE2	6
Summenzeile:					19		23	345		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					285					

3. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BB17	Omnichannel Customer Management	ILV			2	1	2	30	BB.CPM	3
BB18	Controlling	ILV			2	1	2	30	BB.CPM	3
BB19	Angewandte Ökonomie: Märkte & Preise	ILV			2	1	2	30	BB.MFS	4
BB20	Sustainability in Business & Society	ILV		X	2	1	2	30	BB.MFS	3
BB21	Finance & Investment	ILV		X	2	1	2	30	BB.MFS	3
BB22	From Local to Global: Pathways to International Business Success	ILV		X	2	1	2	30	BB.SM1	3
BB23	Management & Strategie 1	ILV			4	1	4	60	BB.SM1	6
BB24	Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1	PT			3	1	3	45	BB.SM1	5
Summenzeile:					19		19	285		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					285					

4. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BB25	Praxisprojekt 2	PT			2	1	2	30	BB.SM2	5
BB26	Management & Strategie 2	ILV			4	1	4	60	BB.SM2	6
BB27	Study Trip	ILV		X	2	1	2	30	BB.SM2	3
BB28	Organisations-Psychologie & Organisationskultur	ILV			1.5	1	1.5	22.5	BB.ODD	2
BB29	Organisations-Soziologie & Changemanagement	ILV			1.5	1	1.5	22.5	BB.ODD	2
BB30	Politische Ökonomie: Wachstum & Geld	ILV		X	3	1	3	45	BB.ESM	4
BB31	Marktforschung & Customer Insights	ILV			3	1	3	45	BB.ESM	4
BB32	Finance Lab: Basics of Trading and Investment	UE		X	2	1	2	30	BB.ESM	4
Summenzeile:					19.0		19.0	285.0		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					285.0					

5. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BB33	Wirksame Führung & Selbstmanagement	ILV		X	1.5	1	1.5	22.5	BB.LE	2
BB34	Start-up & Entrepreneurship	ILV			2	1	2	30	BB.LE	3
BB35	Internationale Wirtschaft & Nachhaltigkeitsökonomie	ILV			2	1	2	30	BB.ISB	3
BB36	Trends in International Business	ILV		X	2	1	2	30	BB.ISB	3
BB37	Trends in International Finance & Sustainability Management	SE		X	2	1	2	30	BB.ISB	3
BB38	Digital Transformation & Artificial Intelligence 3: Business, Governance & Policy in the Digital Age	ILV		X	2	1	2	30	BB.MAI	4
BB39	Business Simulation Game	UE		X	1	1	1	15	BB.MAI	2
BB40	Theorie & Praxistransfer	UE			0	1	0	0	BB.MAI	2
BB41	Explorative Forschungsmethoden	ILV			2	1	2	30	BB.TPR	3
BB42	Wissenschaftliches Arbeiten	ILV			1	1	1	15	BB.TPR	2
BB43	Scientific Topics in International Business Management	SE			2	1	2	30	BB.TPR	2
BB44	BA-Camp	SE			0.5	6	3.0	45.0	BB.TPR	1
Summenzeile:					18.0		20.5	307.5		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					270.0					

6. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	T	E	SWS	Anzahl Gruppe	ASWS	ALVS	MODUL	ECTS
BB45	Berufspraktikum	BPR			0	1	0	0	BB.ABP	20
BB46	Bachelorarbeitsseminar	SE			0.5	2	1.0	15.0	BB.TRA	4
BB46	Bachelor Arbeit	SE			0	1	0	0	BB.TRA	6
Summenzeile:					0.5		1.0	15.0		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					7.5					

Abkürzungen	
E	Lehrveranstaltung in englischer Sprache
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte
LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
SWS	Semesterwochenstunde(n)
T	Lehrveranstaltung mit technischem Hintergrund
WP	Wahlpflichtfach

Zusammenfassung der Curriculumsdaten berufsbegleitend

Beschreibung	SWS	ASWS	ALVS	ECTS
Summe Lehrveranstaltungen über alle Semester	93	105.5	1582.5	180
Summe Lehrveranstaltungen im 1. Studienjahr	36.5	46	690	60
Summe Lehrveranstaltungen im 2. Studienjahr	38	38	570	60
Summe Lehrveranstaltungen im 3. Studienjahr	18.5	21.5	322.5	60
Summe technische Veranstaltungen über alle				
Anteil technische Veranstaltungen über alle Semester auf Basis der SWS / ECTS				
Summe englischsprachige Fachlehrveranstaltungen über alle Semester	31.5			51
Anteil englischsprachiger Fachlehrveranstaltungen über alle Semester (Berechnung ohne Sprachlehrveranstaltungen)	33.87 %			28.33 %

2.3 Modularisierung

2.3.1 Modulbeschreibungen vollzeit

Modulnummer:	Kommunikation & Teamwork	Umfang:	
BV.CT		2	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	1. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BV01 / 1.Semester / ECTS: 1</u> • Bender, Susanne: Teamentwicklung: Der effektive Weg zum „Wir“. (Dtv (in der aktuellen Auflage) • Brandl, Peter: Kommunikation. Gabal (in der aktuellen Auflage) • Dietrich, Peter (2022): Wirksame Teams. Arbeitsteilung effektiv machen und Leistungsfähigkeit steigern. Fachhochschule Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 41)		
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BV02 / 1.Semester / ECTS: 1</u> • Brandl, Peter: Kommunikation. Gabal (in der aktuellen Auflage) • Dall, Martin: Sicher präsentieren – wirksamer vortragen. Redline (in der aktuellen Auflage) • Dietrich, Peter (2020): Die neue "Remote-Welt". Erfolgreich im Distance-Zeitalter kommunizieren. Hochschule Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 27). • Herrmann, Markus; Hoppmann, Michael; Stölzgen, Karsten; Taramann, Jasmin: Schlüsselkompetenz Argumentation. Schöningh (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BV01 / 1.Semester / ECTS: 1</u> Die Teilnehmer:innen: • können ihre persönlichen Zielsetzungen und Arbeitsweisen formulieren, reflektieren und im Teamkontext anpassen • entwickeln die Fähigkeit, sich in ihrer neuen Rolle an der Hochschule zu orientieren, institutionelle Rahmenbedingungen zu verstehen und Erwartungen sowie Anforderungen reflektiert und realistisch zu bewerten • wenden die Konzepte der Teamphasen nach Tuckman sowie der Teamrollen nach Belbin auf ihre eigene Team- und Jahrgangsentwicklung an • können abstrakte Werte (z. B. Offenheit, Transparenz, Kommunikation) in konkrete Handlungsweisen übersetzen und im Alltag anwenden • entwickeln Initiativen und konkrete Maßnahmen, die ein konstruktives und inklusives Miteinander im Jahrgang langfristig fördern • analysieren individuelle und organisationale Einflussfaktoren auf die Work-Life-Balance und leiten daraus geeignetes, situationsbezogenes Handeln zur eigenen Belastungsregulation ab • bewerten geschlechterbezogene Ungleichheiten in Arbeits- und Lernkontexten und entwickeln Maßnahmen zur Förderung einer diskriminierungsfreien, genderinklusiven Zusammenarbeit		
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BV02 / 1.Semester / ECTS: 1</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Grundbegriffe kommunikativer Prozesse und sind in der Lage, bewusst Inhalts- und Beziehungsaspekte menschlicher Kommunikation einzusetzen. • verfügen über praktische Kenntnisse zur Vorbereitung und Umsetzung von professionellen Präsentationen. • können unter dem Einsatz unterschiedlicher Medien Präsentationsthemen planen, strukturieren und professionell einem Fachpublikum vorstellen. • können die präsentierten Inhalte diskursiv verteidigen. • sind in der Lage, die Präsentationsleistungen der StudienkollegInnen kritisch zu reflektieren und zu evaluieren.		
Lehrinhalte	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BV01 / 1.Semester / ECTS: 1</u>		

	• Rollenverständnis, Erwartungen und Anforderungen an Studierende. • Kennenlernen und Reflexion persönlicher Zielsetzungen, Stärken und Arbeitsweisen. • Grundlagen der Zusammenarbeit: Wertschätzung, Vertrauen, Kommunikation. • Modelle und Methoden der Belastungs- und Ressourcenanalyse (Work-Life-Balance) • Mechanismen von Geschlechterrollen, Bias und struktureller Benachteiligung sowie praktische Ansätze für gender-inklusive Gestaltung von Arbeits- und Lernumgebungen • Einführung in die Konzepte Teamphasen (Tuckman) und Teamrollen (Belbin) als Basis für die Entwicklung des Jahrgangsteams. • Entwicklung gemeinsamer Initiativen und konkreter Maßnahmen zur Förderung einer inklusiven Team- und Jahrgangskultur.
--	---

	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BV02 / 1.Semester / ECTS: 1</u> • 5 Axiome der Kommunikation, Nachrichten- und Wertequadrat • Theoretische Einführung in die Präsentations- und Argumentationstechnik (analog und remote) • Anwendung der besprochenen Inhalte • Feedback und Reflexion der eigenen Präsentationsleistungen (einzeln und in der Gruppe) und der Leistung der Studienkolleg:innen
--	---

Lehr- und Lernmethoden	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BV01 / 1.Semester / ECTS: 1</u> Blended Learning
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BV02 / 1.Semester / ECTS: 1</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BV01 / 1.Semester / ECTS: 1</u> Portfolioprüfung
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BV02 / 1.Semester / ECTS: 1</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Economics for Managers: Fundamentals	Umfang:	
		7	ECTS
BV.EMF			
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	1. Semester: keine / 1. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Managerial Economics & Business Decisions /ILV / LV-Nr: BV06 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Mankiw, Greg: Economics; Cengage Learning EMEA (latest edition) • The CORE Team: The Economy: Economics for a Changing World, Oxford University Press (latest edition) • Pindyck, Robert; Rubinfeld, Daniel: Microeconomics; Pearson (latest edition)		
	<u>Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BV07 / 1.Semester / ECTS: 4</u> • Von Blanckenburg, Korbinian; Mathematik in der BWL: Anwendungsorientiert und verständlich. Vahlen (in der aktuellen Auflage) • Sydsaeter, Knut; Hammond; Peter; Strom, Arne: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Basiswissen mit Praxisbezug. Pearson Studium (in der aktuellen Auflage) • Christiaans, Thomas; Ross, Matthias: Wirtschaftsmathematik für das Bachelor-Studium. Springer Gabler (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Managerial Economics & Business Decisions /ILV / LV-Nr: BV06 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • können die Auswirkungen von Wirtschaftswachstum auf soziale Ungleichheit und natürliche Umwelt diskutieren. • können die Funktionsweise von Märkten erklären und Faktoren für Preisbildung nennen. • können strategische Interaktionen auf Basis von spieltheoretischen Modellen bewerten. • sind in der Lage, Produktionsentscheidungen in Unternehmen zu verstehen und die Einflüsse von Marktformen auf Preissetzung zu interpretieren. • können aktuelle Entwicklungen auf Basis von Modellen untersuchen und kritisch bewerten.		
	<u>Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BV07 / 1.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • können die Grundlagen von finanzmathematischen Ausdrücken erörtern und durch Instrumente der Exponentialrechnung herleiten. • können grundlegende wirtschafts- und finanzmathematische Aufgaben eigenständig lösen. • können mathematische Methoden der Differentialrechnung für ökonomische Fragestellungen heranziehen. • verwenden mathematische Ausdrücke als Grundlage für statistische Datenanalysen. • ziehen das Softwarepaket MS Excel für Analyse und Visualisierung von mathematischen Problemstellungen heran.		
Lehrinhalte	<u>Managerial Economics & Business Decisions /ILV / LV-Nr: BV06 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Wirtschaftswachstum, soziale Ungleichheit und ökologische Rahmenbedingungen • Effiziente Allokation von knappen Ressourcen • Marktmodell und Marktgleichgewicht • Strategische Interaktion und soziale Dilemmata • Elastizität, Preissetzung und Marktformen • Analyse der Wohlfahrtswirkungen von Staatseingriffen		
	<u>Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BV07 / 1.Semester / ECTS: 4</u> • Lineare und quadratische Funktionen • Elementare Finanzmathematik • Differentialrechnung • Lineare Gleichungssysteme • Analysis von Funktionen mit zwei Variablen		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Managerial Economics & Business Decisions /ILV / LV-Nr: BV06 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning		
	<u>Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BV07 / 1.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning		

Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Managerial Economics & Business Decisions /ILV / LV-Nr: BV06 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Portfolio
	<u>Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BV07 / 1.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Languages & Intercultural Communication 1	Umfang:	
		12	ECTS
BV.LI1			
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: A1 bis C2 (GER)		
Vorkenntnisse	1. Semester: Anfängermodule: - Chinesisch, Deutsch, Spanisch auf Niveau A1/A2 mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse erlaubt Weiterführende Anfängermodule: - Deutsch auf Niveau A2/B1 mit Ziel B1.1: solide Vorkenntnisse auf A1 Niveau Fortgeschrittene Module: - Wirtschaftsdeutsch, Wirtschaftsfranzösisch, Wirtschaftsitalienisch, Wirtschaftspanisch auf Niveau B1/B2 mit Ziel B2.1: solide Vorkenntnisse auf Niveau A2 - Wirtschaftsenglisch für akademische und professionelle Zwecke auf Niveau B2+/C1 mit Ziel C1: Vorkenntnisse auf Niveau B2 oder Aufbauworkshop Englisch/Vorbereitungskurs Englisch - Wirtschaftsenglisch für akademische und professionelle Zwecke auf Niveau C1/C2 mit Ziel C2.1: solide Vorkenntnisse auf Niveau B2.2		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>1. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Kursbuch – nach Vereinbarung; Authentische Materialien, z.B. aus englischsprachigen Zeitschriften (auch Fachzeitschriften), Zeitungen und online Medien		
	<u>2. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV09 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Kursbuch – nach Vereinbarung; Authentische Materialien, z.B. aus englischsprachigen Zeitschriften (auch Fachzeitschriften), Zeitungen und online Medien		
Kompetenzerwerb	<u>1. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV08 / 1.Semester / ECTS: 6</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • (A1 – Anfänger) Können vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. • (A1 – Anfänger) Können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und können auf Fragen dieser Art Antwort geben. • (A1 – Anfänger) Können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet und sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben • (B2 – Selbständige Sprachverwendung) Können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen und können die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel anwenden. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
--	--

	<u>2. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV09 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Die Teilnehmer:innen: • (A1 – Anfänger) Können vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. • (A1 – Anfänger) Können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und können auf Fragen dieser Art Antwort geben. • (A1 – Anfänger) Können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet und sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben • (B2 – Selbständige Sprachverwendung) Können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen und können die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel anwenden. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
Lehrinhalte	<u>1. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV08 / 1.Semester / ECTS: 6</u>

	A1 – Anfänger:innen Vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und auf Fragen dieser Art Antwort geben. Sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. A2 – Grundlegende Kenntnisse Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z.B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten klare Standardsprache verwenden und sich bezüglich vertrauter Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. verständigen und relevante Gesprächskompetenzen anwenden. Sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben. B2 – Selbständige Sprachverwendung Sich bezüglich Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen in akademischen und wirtschaftlichen Kontexten äußern; im eigenen Spezialgebiet an Fachdiskussionen teilnehmen. Sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse Ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten die Sprache wirksam und flexibel anwenden und sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse
--	---

Lehrinhalte	Mühevolle Verständigung in allen Sprachsituationen. Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
	<u>2. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV09 / 1.Semester / ECTS: 6</u>
	A1 – Anfänger:innen Vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und auf Fragen dieser Art Antwort geben. Sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. A2 – Grundlegende Kenntnisse Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z.B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten klare Standardsprache verwenden und sich bezüglich vertrauter Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. verständigen und relevante Gesprächskompetenzen anwenden. Sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben. B2 – Selbständige Sprachverwendung Sich bezüglich Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen in akademischen und wirtschaftlichen Kontexten äußern; im eigenen Spezialgebiet an Fachdiskussionen teilnehmen. Sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse Ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten die Sprache wirksam und flexibel anwenden und sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse Mühevolle Verständigung in allen Sprachsituationen. Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
	<u>1. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning
	<u>2. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV09 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>1. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprüfung
	<u>2. Fremdsprache I /ILV / LV-Nr: BV09 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Smart Business & AI: Fundamentals	Umfang:	
BV.SBF		9	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	1. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence I: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BV03 / 1.Semester / ECTS:</u> • Stief, Sebastian; Rücker, Sebastian (Hrsg.): Digitale Transformation: Geschäftsmodelle, Erfolgsfaktoren, Best Practices; Springer Gabler (in der aktuellen Auflage) • Gassmann, Oliver; Böhm, Johannes; Palmié, Maximilian: Digitale Transformation im Unternehmen gestalten: Geschäftsmodelle, Erfolgsfaktoren, Best Practices; Hanser Verlag (in der aktuellen Auflage) • Porter, Michael E.; Heppelmann, James E.: Wie smarte Produkte Unternehmen verändern; Harvard Business Manager, 12/2015 • Bouncken, Ricarda; Kraus, Sascha; Roig-Dobón, Salvador (Hrsg.): Digital Business Models: Driving Transformation and Innovation; Springer (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BV04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Vahs, Dietmar; Schäfer-Kunz, Jan: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre. Schäffer-Poeschel-Verlag (in der aktuellen Auflage) • 1-2 Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BV05 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Vahs, D., Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel (aktuelle Aufl.) • Neugebauer, A.: Schritt für Schritt vom Beleg zur Bilanz, Linde (aktuelle Aufl.) • Wolfsgruber, H.: Kostenrechnung und Kostenmanagement, Linde (aktuelle Aufl.)		
Kompetenzerwerb	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence I: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BV03 / 1.Semester / ECTS:</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die Grundlagen, Begriffe und Theorien der Digitalisierung. • verstehen die Auswirkungen der Digitalisierung auf Märkte, Unternehmen und betriebswirtschaftliche Funktionen. • können klassische BWL-Modelle auf digitale Fragestellungen anwenden und kritisch reflektieren. • sind in der Lage, digitale Geschäftsmodelle zu analysieren und Transformationsprozesse zu bewerten. • analysieren digitale Entwicklungen, ordnen diese in gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge ein und beurteilen deren Bedeutung für Unternehmen und Märkte.		
	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BV04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • überblicken die Grundlagen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ABWL). • entwickeln ein erstes Gesamtbild zu den wichtigsten betriebswirtschaftlichen Themen und zu den entsprechenden Begriffen. • haben ein Grundverständnis für betriebliche Abläufe und Zusammenhänge. • verstehen die Relevanz betriebswirtschaftlicher Fragestellungen für unternehmerische Entscheidungen und ordnen diese in praktische Anwendungsbeispiele ein.		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BV05 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Grundlagen des Rechnungswesens. • haben einen ersten Überblick über wesentliche Bestandteile des Jahresabschlusses und deren Funktion. • entwickeln ein Grundverständnis für einfache Geschäftsvorfälle und wesentliche Abläufe im Rechnungswesen. • haben Grundkenntnisse in Bilanzierung und Controlling.		
Lehrinhalte	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence I: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BV03 / 1.Semester / ECTS:</u>		

	• Einführung, Grundbegriffe und Theorien der Digitalisierung • Einflussfaktoren auf Märkte und Unternehmen • Digitale Anwendungs- und Umsetzungsmethoden im unternehmerischen Kontext • Zusammenhang mit klassischen BWL-Funktionen • Veränderung von Märkten, Branchen, Geschäftsmodellen • Einfluss auf Kunden, Konkurrenz und Marktleistungen • Reflexion und Adaption klassischer BWL-Theorien und Modelle
	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BV04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Grundlagen und Einordnung der ABWL • Grundlagen der Unternehmensführung (Organisation, Personalmanagement...) • Grundlagen des Controllings und Querverbindungen zum Rechnungs- und Finanzwesen

Lehrinhalte	• Ausgewählte betriebswirtschaftliche Themen (Innovationsmanagement, Strategieentwicklung...)
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BV05 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Grundlagen und Einordnung des Rechnungswesens • Differenzierung zwischen externem und internem Rechnungswesen • Aufgaben, Funktionen und rechtliche Grundlagen des externen Rechnungswesens (UGB) • Einführung in die Buchführungspflicht • Grundlagen der Buchführung und doppelte Buchführung • Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung (GoB) • Aufbau und Gliederung von Bilanz und GuV nach UGB • Einführung in die Kostenrechnung
Lehr- und Lernmethoden	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence I: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BV03 / 1.Semester / ECTS:</u> Blended Learning
	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BV04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BV05 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence I: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BV03 / 1.Semester / ECTS:</u> Portfolioprüfung
	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BV04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Portfolio
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BV05 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Economics for Managers: Advanced Insights	Umfang:	
BV.EM		6	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	2. Semester: Keine / 2. Semester: Managerial Economics & Business Decisions		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Political Economics & Public Institutions /ILV / LV-Nr: BV13 / 2.Semester / ECTS: 2</u> • Mankiw, Greg: Economics; Cengage Learning EMEA (latest edition) • The CORE Team: The Economy: Economics for a Changing World, Oxford University Press (latest edition) • Krugman, Paul; Wells, Robin: Economics. Worth (latest edition)		
	<u>Business Statistics /ILV / LV-Nr: BV14 / 2.Semester / ECTS: 4</u> • Anderson, David R.; Sweeney, Dennis J.; Williams, Thomas A.: Essentials of Modern Business Statistics with MS Excel. South Western (latest edition) • Jaggia, Sanjiv; Kelly, Alison: Business Statistics: Communicating with Numbers. McGraw-Hill Education (latest edition) • De Veaux, Richard D.; Velleman; Paul F.; Sharpe, Norean Radke: Business Statistics, Global Edition. Pearson Education Limited (latest edition)		
Kompetenzerwerb	<u>Political Economics & Public Institutions /ILV / LV-Nr: BV13 / 2.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • können die wesentlichen Komponenten und Institutionen einer Volkswirtschaft nennen und ihre Funktionsweise erklären. • können makroökonomische Kennzahlen wie Bruttoinlandsprodukt oder Konsumentenpreisindex benennen und inhaltlich erklären. • sind in der Lage, selbständig Indikatoren für Wirtschaftswachstum und Inflation zu recherchieren und aktuelle Entwicklungen darzustellen. • können kurz- und langfristige Triebkräfte von Wirtschaftswachstum und Beschäftigung identifizieren. • können die Ursachen von systemischer Instabilität in finanziellen und ökologischen Rahmenbedingungen verorten.		
	<u>Business Statistics /ILV / LV-Nr: BV14 / 2.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • können empirische Daten mit geeigneten statistischen Methoden analysieren und die Ergebnisse interpretieren. • erklären die Unterschiede zwischen deskriptiver und induktiver Statistik. • sind in der Lage, wesentliche statistische Verfahren zu identifizieren und selbständig zu implementieren. • können Fragestellungen aus der wirtschaftlichen Berufspraxis mit statistischen Methoden untersuchen und beantworten. • ziehen das Softwarepaket MS Excel kompetent für vielfältige Datenanalysen heran und verwenden bei Bedarf alternative Software wie z.B. SPSS oder R.		
Lehrinhalte	<u>Political Economics & Public Institutions /ILV / LV-Nr: BV13 / 2.Semester / ECTS: 2</u> • Interpretation von Bruttoinhaltsprodukt und Konsumentenpreisindex • Messung von Wirtschaftswachstum und Inflation • Aufgabenbereiche Zentralbank in Bezug auf Geldmenge und Zinssatz • Aggregierte Nachfrage und aggregiertes Angebot • Systemische Krisen in Verbindung mit Finanzsektor und Umweltverschmutzung		
	<u>Business Statistics /ILV / LV-Nr: BV14 / 2.Semester / ECTS: 4</u> • Grundbegriffe der Statistik und Datenanalyse • Univariate und Multivariate Datenbeschreibung • Grundlagen von Wahrscheinlichkeitsrechnung und theoretischen Verteilungen • Schätzverfahren und statistische Tests • Software wie MS Excel (vertieft) und/oder SPSS/R (auf anschaulicher Basis)		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Political Economics & Public Institutions /ILV / LV-Nr: BV13 / 2.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning		
	<u>Business Statistics /ILV / LV-Nr: BV14 / 2.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning		

Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Political Economics & Public Institutions /ILV / LV-Nr: BV13 / 2.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung
------------------------------	--

Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Business Statistics /ILV / LV-Nr: BV14 / 2.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprüfung
------------------------------	--

Modulnummer:	Languages & Intercultural Communication 2	Umfang:	
		12	ECTS
BV.LI2			
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: A1 bis C2 (GER)		
Vorkenntnisse	2. Semester: Anfängermodule: - Chinesisch, Deutsch, Spanisch auf Niveau A1/A2 mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse erlaubt Weiterführende Anfängermodule: - Deutsch auf Niveau A2/B1 mit Ziel B1.1: solide Vorkenntnisse auf A1 Niveau Fortgeschrittene Module: - Wirtschaftsdeutsch, Wirtschaftsfranzösisch, Wirtschaftsitalienisch, Wirtschaftspanisch auf Niveau B1/B2 mit Ziel B2.1: solide Vorkenntnisse auf Niveau A2 - Wirtschaftsenglisch für akademische und professionelle Zwecke auf Niveau B2+/C1 mit Ziel C1: Vorkenntnisse auf Niveau B2 oder Aufbauworkshop Englisch/Vorbereitungskurs Englisch - Wirtschaftsenglisch für akademische und professionelle Zwecke auf Niveau C1/C2 mit Ziel C2.1: solide Vorkenntnisse auf Niveau B2.2		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>1. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV15 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Kursbuch – nach Vereinbarung; Authentische Materialien, z.B. aus englischsprachigen Zeitschriften (auch Fachzeitschriften), Zeitungen und online Medien		
	<u>2. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Kursbuch – nach Vereinbarung; Authentische Materialien, z.B. aus englischsprachigen Zeitschriften (auch Fachzeitschriften), Zeitungen und online Medien		
Kompetenzerwerb	<u>1. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV15 / 2.Semester / ECTS: 6</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • (A1 – Anfänger) Können vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. • (A1 – Anfänger) Können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und können auf Fragen dieser Art Antwort geben. • (A1 – Anfänger) Können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet und sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben • (B2 – Selbständige Sprachverwendung) Können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen und können die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel anwenden. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. 2. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV16 / 2.Semester / ECTS: 6
--	---

	Teilnehmer:innen: • (A1 – Anfänger) Können vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. • (A1 – Anfänger) Können sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und können auf Fragen dieser Art Antwort geben. • (A1 – Anfänger) Können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. • (A2 – Grundlegende Kenntnisse) Können mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet und sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern • (B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung) Können über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben • (B2 – Selbständige Sprachverwendung) Können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen und können die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel anwenden. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
--	--

Lehrinhalte	<u>1. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV15 / 2.Semester / ECTS: 6</u> A1 – Anfänger:innen Vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und auf Fragen dieser Art Antwort geben. Sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. A2 – Grundlegende Kenntnisse Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z.B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten klare Standardsprache verwenden und sich bezüglich vertrauter Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. verständigen und relevante Gesprächskompetenzen anwenden. Sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben. B2 – Selbständige Sprachverwendung Sich bezüglich Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen in akademischen und wirtschaftlichen Kontexten äußern; im eigenen Spezialgebiet an Fachdiskussionen teilnehmen. Sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse Ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten die Sprache wirksam und flexibel anwenden und sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse Mühevolle Verständigung in allen Sprachsituationen. Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
	<u>2. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> A1 – Anfänger:innen Vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und auf Fragen dieser Art Antwort geben. Sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. A2 – Grundlegende Kenntnisse Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z.B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit,

Lehrinhalte	nähere Umgebung). Sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. B1 – Fortgeschrittene Sprachverwendung In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten klare Standardsprache verwenden und sich bezüglich vertrauter Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. verständigen und relevante Gesprächskompetenzen anwenden. Sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben. B2 – Selbständige Sprachverwendung Sich bezüglich Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen in akademischen und wirtschaftlichen Kontexten äußern; im eigenen Spezialgebiet an Fachdiskussionen teilnehmen. Sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse Ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten die Sprache wirksam und flexibel anwenden und sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse Mühevolle Verständigung in allen Sprachsituationen. Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
Lehr- und Lernmethoden	<u>1. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV15 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning <u>2. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>1. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV15 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprfung <u>2. Fremdsprache II /ILV / LV-Nr: BV16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprfung

Modulnummer:	Advanced Smart Business & AI	Umfang:	
BV.ASB		12	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	2. Semester: Erfolgreiche Absolvierung der LV: Digital Transformation & Artificial Intelligence I: Basics & Tools / 2. Semester: keine / 2. Semester: Rechnungs- & Finanzwesen I: Einführung		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BV10 / 2.Semester</u> • Russell, Stuart J.; Norvig, Peter: Artificial Intelligence – A Modern Approach; 4th Edition, Pearson, 2021 • Goodfellow, Ian; Bengio, Yoshua; Courville, Aaron: Deep Learning; MIT Press, 2016 (Open Access als PDF) • Kelleher, John D.: Artificial Intelligence; MIT Press Essential Knowledge Series, 2019 • Brock, Jonathan K. L.; Wangenheim, Florian; Meier, Andreas: AI in Practice: How 50 Successful Companies Used AI and Machine; Wiley, 2019 • Buxmann, Peter; Schmidt, Holger: KI – mit Algorithmen zum wirtschaftlichen Erfolg; Springer Gabler, 2023		
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BV11 / 2.Semester / ECTS: 5</u> • Dietrich, Peter (2019): Die SWOT-Analyse. Wirksame Analysen und Lösungen entwickeln. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 24). • Dietrich, Peter (2023): Das Strategische Konzept. Durchdacht planen und nachvollziehbar entscheiden. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 47). • Stöger, Roman: Wirksames Projektmanagement. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung & Controlling /ILV / LV-Nr: BV12 / 2.Semester / ECTS: 4</u> • Vahs, D., Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel (aktuelle Aufl.) • Neugebauer, A.: Schritt für Schritt vom Beleg zur Bilanz, Linde (aktuelle Aufl.) • IFRS Standards (http://www.ifrs.org) • 1-2 Fachartikel		
Kompetenzerwerb	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BV10 / 2.Semester</u> Die Teilnehmer:innen: • können die grundlegenden Begriffe, Methoden und Anwendungsfelder der KI erklären und kritisch reflektieren. • können die Chancen und Risiken von KI für Unternehmen und Gesellschaft einschätzen. • können klassische betriebswirtschaftliche Modelle und Theorien auf KI-bezogene Fragestellungen anwenden und adaptieren. • können KI-Tools und -Frameworks im Kontext von Digitalisierung und Unternehmenspraxis einordnen und bewerten. • analysieren konkrete KI-Anwendungen und -Projekte in Unternehmen und entwickeln Lösungsvorschläge. • sind in der Lage, eigenständig und im Team Problemstellungen aus der Praxis mit Hilfe von KI-Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse adressatengerecht zu kommunizieren.		
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BV11 / 2.Semester / ECTS: 5</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die Definition und den Ablauf von Projekten. • beschäftigen sich mit den Aspekten agiler Werkzeuge in Projekten. • analysieren Anforderungen und Rahmenbedingungen eines Praxisprojekts und leiten geeignete Vorgehensweisen ab. • planen, strukturieren und steuern ein Praxisprojekt eigenständig unter Berücksichtigung von Zeit, Ressourcen und Risiken. • reflektieren den Einsatz agiler Werkzeuge kritisch und bewerten deren Eignung für unterschiedliche Projektsituationen. • präsentieren Projektergebnisse adressatengerecht und begründen methodische Entscheidungen nachvollziehbar.		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung & Controlling /ILV / LV-Nr: BV12 / 2.Semester / ECTS: 4</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Grundlagen der Bilanzierung. • können die Aufgaben und Bestandteile des Jahresabschlusses benennen. • können Jahresabschlüsse nach UGB analysieren und interpretieren. • entwickeln ein Grundverständnis internationaler Rechnungslegung nach IFRS. • entwickeln ein Verständnis der wesentlichen Instrumente des Controllings und deren Funktion.
Lehrinhalte	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BV10 / 2.Semester</u> • KI-Grundbegriffe, Definitionen und historische Entwicklung • Kernkonzepte und Methoden der KI • Anwendungsfelder von KI im Unternehmenskontext

Lehrinhalte	• Ethik, Datenschutz und gesellschaftliche Auswirkungen • KI und klassische BWL-Konzepte • Praktische Projektarbeit und Transfer
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BV11 / 2.Semester / ECTS: 5</u> • Projektplanung und Organisation • Projektzusammenarbeit und –umsetzung • Kennzahlen des Projektmanagements • Praxisprojekt: Ausarbeitung eines Konzeptes bzw. Business Plans
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung & Controlling /ILV / LV-Nr: BV12 / 2.Semester / ECTS: 4</u> • Vertiefung der Kenntnisse im externen Rechnungswesen • Aufgaben, Funktionen und rechtliche Grundlagen der Bilanzierung nach UGB • Bestandteile des Jahresabschlusses • Aufbau und Gliederung der Bilanz nach UGB • Ansatz und Bewertung ausgewählter Positionen in der Bilanz • Überblick über ausgewählte Vorschriften zur Bilanzierung • Ausgewählte Bilanzkennzahlen zur Unternehmenssteuerung • Einführung in die internationale Rechnungslegung nach IFRS • Bilanzierung als Informationsgrundlage für das Controlling • Einführung in das Controlling
Lehr- und Lernmethoden	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BV10 / 2.Semester</u> Blended Learning
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BV11 / 2.Semester / ECTS: 5</u> Blended Learning
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung & Controlling /ILV / LV-Nr: BV12 / 2.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BV10 / 2.Semester</u> Portfolioprüfung
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BV11 / 2.Semester / ECTS: 5</u> Portfolioprüfung
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung & Controlling /ILV / LV-Nr: BV12 / 2.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	International Business Management 1	Umfang:	
BV.IM1		26	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	3. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	3. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Auslandssemester 1/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV17 / 3.Semester / ECTS: 26</u> Wird von den jeweiligen Partnerhochschulen vorgegeben		
Kompetenzerwerb	<u>Auslandssemester 1/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV17 / 3.Semester / ECTS: 26</u> Die Teilnehmer:innen: • erweitern ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kompetenzen und spezialisieren sich in Vorbereitung auf das angestrebte Berufsfeld. • bauen darüber hinaus über den 2-semesterigen Auslandsaufenthalt ihre internationalen und Selbstmanagementkompetenzen aus.		
Lehrinhalte	<u>Auslandssemester 1/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV17 / 3.Semester / ECTS: 26</u> Eine genaue Beschreibung der spezifischen Lehr- und Lerninhalte für die beiden Auslandssemester kann und soll aufgrund der Vielzahl der Partnerhochschulen sowie der dort gebotenen Wahlmöglichkeiten innerhalb der Wirtschaftswissenschaften nicht definiert werden, um den Freiraum für die Studierenden zu gewährleisten. Die Partnerhochschulen lassen sich in drei Gruppen gliedern (Industrielländer außerhalb Europas, europäische Länder sowie Entwicklungs- und Schwellenländer). Im Folgenden wird für eine Partnerhochschule eine exemplarische Kombination an Lehrveranstaltungen inkl. der nationalen Credits angegeben. Exemplarisch: • University of the Free State, Bloemfontein, Südafrika • Strategic Management, OBS314, Credits 16 • Labour Economics and International Economics, EKN314, Credits 16 • Training and Development, TRG314, Credits 16 • Development, Underdevelopment and Poverty, SOS312, Credits 8 • Advanced Marketing Management, OBS324, Credits 16 • Financial Management, OBS364, Credits 16 • Development Economics and Public Finance, EKN324, Credits 16 • Governance and Political Transformation in Africa, PTW242, Credits 8		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Auslandssemester 1/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV17 / 3.Semester / ECTS: 26</u> Wird von den jeweiligen Partnerhochschulen vorgegeben		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Auslandssemester 1/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV17 / 3.Semester / ECTS: 26</u> Werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt		

Modulnummer:	Marketing & Customer Experience	Umfang:	
BV.MCE		4	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	3. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	3. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BV18 / 3.Semester / ECTS: 4</u> • Boone, L. E., et al.: Contemporary Marketing, Cengage (latest edition) • Horster, E.: Customer Experience Management: Wow-Momente in der digitalisierten Welt (latest edition) • Hyken, S.: The Cult of the Customer. Sound Wisdom (latest edition)		
Kompetenzerwerb	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BV18 / 3.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • erklären die Bedeutung von Marketing als kundenorientierte Denkrichtung. • beschreiben die grundlegenden Konzepte des Marketings. • erläutern die Elemente des Marketing-Mix für Produkte und Dienstleistungen und unterscheiden diese voneinander. • analysieren die Rolle von Social Media und Integrated Marketing im Customer Experience Management. • erläutern die Bedeutung der Kundenzentrierung und wenden diese exemplarisch auf praxisnahe Fragestellungen an. • entwickeln, planen und präsentieren eine Marketing- und CX-Strategie für ein Unternehmen unter Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse.		
Lehrinhalte	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BV18 / 3.Semester / ECTS: 4</u> • Definition der Begrifflichkeiten des Marketing-Mix • Unterschiede von B2B und B2C Markt • Marktsegmentierung, Positionierung, USP • Kundenzentrierte Marktforschung • Social Media Management • Customer Experience Management • Integriertes Marketing • Customer Journey Mapping • Touchpoint Management		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BV18 / 3.Semester / ECTS: 4</u> E-Learning		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BV18 / 3.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprüfung		

Modulnummer:	International Business Management 2	Umfang:	
BV.IM2		26	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	4. Semester		
Niveaustufe	4. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	4. Semester: Abschluss der Lehrveranstaltungen der ersten drei Semester		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Auslandssemester 2/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV19 / 4.Semester / ECTS: 26</u> Wird von den jeweiligen Partnerhochschulen vorgegeben		
Kompetenzerwerb	<u>Auslandssemester 2/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV19 / 4.Semester / ECTS: 26</u> Die Teilnehmer:innen: • erweitern ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kompetenzen und spezialisieren sich in Vorbereitung auf das angestrebte Berufsfeld. • bauen darüber hinaus über den 2-semesterigen Auslandsaufenthalt ihre internationalen und Selbstmanagementkompetenzen aus.		
Lehrinhalte	<u>Auslandssemester 2/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV19 / 4.Semester / ECTS: 26</u> Eine genaue Beschreibung der spezifischen Lehr- und Lerninhalte für die beiden Auslandssemester kann und soll aufgrund der Vielzahl der Partnerhochschulen sowie der dort gebotenen Wahlmöglichkeiten innerhalb der Wirtschaftswissenschaften nicht definiert werden, um den Freiraum für die Studierenden zu gewährleisten. Die Partnerhochschulen lassen sich in drei Gruppen gliedern (Industrielländer außerhalb Europas, europäische Länder sowie Entwicklungs- und Schwellenländer). Im Folgenden wird für eine Partnerhochschule eine exemplarische Kombination an Lehrveranstaltungen inkl. der nationalen Credits angegeben. Exemplarisch: • University of the Free State, Bloemfontein, Südafrika • Strategic Management, OBS314, Credits 16 • Labour Economics and International Economics, EKN314, Credits 16 • Training and Development, TRG314, Credits 16 • Development, Underdevelopment and Poverty, SOS312, Credits 8 • Advanced Marketing Management, OBS324, Credits 16 • Financial Management, OBS364, Credits 16 • Development Economics and Public Finance, EKN324, Credits 16 • Governance and Political Transformation in Africa, PTW242, Credits 8		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Auslandssemester 2/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV19 / 4.Semester / ECTS: 26</u> Wird von den jeweiligen Partnerhochschulen vorgegeben		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Auslandssemester 2/2: International Business Management /ILV / LV-Nr: BV19 / 4.Semester / ECTS: 26</u> Werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt		

Modulnummer:	Sustainability in Business & Society	Umfang:	
BV.SBS		4	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	4. Semester		
Niveaustufe	4. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	4. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BV20 / 4.Semester / ECTS: 4</u> • Crane, Andrew; Matten, Dirk: Business Ethics. Oxford University Press (latest edition) • Schlegelmilch, Bodo, Szöcs, Ilona (Eds.): Rethinking Business Responsibility in a Global Context. Springer (latest edition) • 1-2 aktuelle Artikel aus Fachzeitschriften		
Kompetenzerwerb	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BV20 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Zusammenhänge zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Politik vor dem Hintergrund von individueller und organisationaler Verantwortung. • erkennen wirtschaftsethische Fragestellungen in der Praxis und diskutieren diese kritisch. • können unterschiedliche Ansätze von Corporate Governance differenzieren. • sind in der Lage, die Ansprüche diverser Stakeholder vor einem ethischen Hintergrund bzw. Aspekten der Nachhaltigkeit zu reflektieren.		
Lehrinhalte	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BV20 / 4.Semester / ECTS: 4</u> • Ethik und Moral in Theorie und Praxis • Philosophische und interkulturelle Prinzipien spezifischer moralischer Konzepte und Wertesysteme • Diskussion von Managementansätzen (z.B. Principal-Agent-Theorie, Shareholder-Value-Ansatz, etc.) aus ethischer Perspektive • Triple Bottom Line (TBL) und die 3 Dimensionen der Nachhaltigkeit • Sustainable Development Goals (SDGs) und Corporate Sustainability • Corporate Social Responsibility (CSR)		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BV20 / 4.Semester / ECTS: 4</u> eLearning		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BV20 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprfung		

Modulnummer:	Organizational Dynamics & Design	Umfang:	
BV.ODD		4	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BV21 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Doppler, Klaus; Lauterburg, Christoph: Change Management. Den Unternehmenswandel gestalten. Campus (in der aktuellen Auflage) • Nerdinger, Friedemann; Blickle, Gerhard; Schaper, Niclas: Arbeits- und Organisationspsychologie. Springer (in der aktuellen Auflage) • Von Rosenstiel, Lutz: Grundlagen der Organisationspsychologie. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BV22 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Dietrich, Peter (2025): Die Strukturmatrix. Organisationen strategisch steuern. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 55). • Kieser, Alfred et al. (Hg.): Organisationstheorien. Stuttgart: Kohlhammer (in der aktuellen Auflage). • Kühl, Stefan: Organisationen. Eine sehr kurze Einführung. Wiesbaden: Springer VS. (in der aktuellen Auflage) • Luhmann, Niklas: Organisation und Entscheidung. Wiesbaden: VS. (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BV21 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • erkennen die Wechselwirkungen zwischen Individuum, Gruppe und Organisation und verstehen deren Bedeutung für das organisationale Verhalten. • können zentrale Themenfelder und theoretische Ansätze der Organisationspsychologie benennen und einordnen. • analysieren psychologische Prozesse in Teams und Führungssituationen – z. B. Motivation, Konflikte oder Gruppendynamiken – und reflektieren deren Auswirkungen. • wenden psychologische Konzepte auf konkrete organisationale Situationen an, z. B. im Kontext von Personal- bzw. Organisationsentwicklungsprozessen. • bewerten den Einfluss von Organisationskultur auf individuelle und kollektive Leistungsfähigkeit und leiten mögliche Interventionsansätze ab.		
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BV22 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • können zentrale Merkmale von Organisationen – Mitgliedschaft, Zweck und Hierarchie – benennen und einordnen. • begreifen Kommunikation und die Dynamiken von Kommunikationsmustern als konstitutives Merkmal von Organisationen. • verstehen Organisationen als Entscheidungssysteme und erkennen die Bedeutung von Entscheidungsprämissen und Strukturmerkmalen (Programme, Kommunikationswege, Personal). • differenzieren die drei Seiten von Organisationen (formal, informal, Schauseite) und deren Zusammenspiel. • nutzen die Metastrukturmatrix zur Strukturierung und Interpretation organisationaler Dynamiken und deren Management, v.a. in Changeprojekten. • erkennen organisationale Paradoxien und Nebenfolgen und reflektieren deren Bedeutung aus systemtheoretischer Perspektive.		
Lehrinhalte	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BV21 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Grundlagen der Organisationspsychologie und Überblick über zentrale Organisationstheorien • Psychologische Perspektiven auf Führung, Teamarbeit und Konfliktverhalten • Motivation, Arbeitszufriedenheit und individuelle Leistung in Organisationen • Einfluss von Organisationsklima und Organisationskultur auf Verhalten und Zusammenarbeit • Psychologische Aspekte von Veränderungsprozessen (z. B. Widerstand, Akzeptanz, Resilienz)		
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BV22 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Zentrale Merkmale von Organisationen (Mitgliedschaft, Zweck, Hierarchie) • Entscheidungen und Entscheidungsprämissen • Drei Seiten von Organisationen (formale, informale Seite sowie Schauseite) • Strukturmerkmale von Organisationen (Programme, Kommunikationswege, Personal) • Metastrukturmatrix von Organisationen • Organisationsentwicklung und Change • Paradoxien und Nebenfolgen		

Lehr- und Lernmethoden	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BV21 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BV22 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning

Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BV21 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BV22 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Management in Practice	Umfang:	
BV.MP		7	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt I / 5. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BV23 / 5.Semester / ECTS: 4</u> Literatur in Abhängigkeit der Aufgabenstellung • Dietrich, Peter (2019): Die SWOT-Analyse. Wirksame Analysen und Lösungen entwickeln. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 24). • Dietrich, Peter (2023): Das Strategische Konzept. Durchdacht planen und nachvollziehbar entscheiden. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 47). • Stöger, Roman: Wirksames Projektmanagement. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage) • Trojan, Alexander; Trost, Alexander: Praxisorientierte Wirtschaftswissenschaften: Projekte, Fallstudien und Transferaufgaben; Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BV24 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Hall, William: Shift: Using Business Simulations and Serious Games: a Straightforward Guide for Corporate Training and Development. Createspace Independent Pub (latest edition)		
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BV25 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Wird im Rahmen der konkreten Ausgestaltung der außercurricularen Aktivitäten definiert		
Kompetenzerwerb	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BV23 / 5.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • können eigenständig eine praxisrelevante Fragestellung analysieren, strukturieren und bearbeiten. • wenden Methoden des klassischen und agilen Projektmanagements gezielt an. • übertragen ihr bisher erworbenes Wissen auf reale Unternehmenssituationen. • können relevante Informationen recherchieren, kritisch bewerten und in die Lösungsfindung integrieren. • sind in der Lage, im Team effektiv zusammenzuarbeiten, Aufgaben zu koordinieren und Konflikte konstruktiv zu lösen. • präsentieren und dokumentieren Projektergebnisse adressatengerecht (schriftlich und mündlich). • können Feedback annehmen und geben sowie den eigenen Arbeitsprozess reflektieren.		
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BV24 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Die Teilnehmer:innen: • können Entscheidungen auf Basis konkreter Informationen treffen. • können die unternehmerischen Auswirkungen ihrer Entscheidungen analysieren. • wenden theoretisches Wissen, betriebswirtschaftliche Modelle und Konzepte für die Entscheidungsfindung an. • lernen im Team zu arbeiten und Teamentscheidungen zu akzeptieren. • reflektieren die eigenen Entscheidungen anhand der Simulationsergebnisse.		
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BV25 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • identifizieren und absolvieren geeignete außercurriculare Aktivitäten, die zur Erweiterung ihrer fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenzen beitragen (in Abstimmung mit der Studiengangsleitung). • wenden theoretisch erarbeitetes Wissen in unterschiedlichen praktischen Kontexten an und reflektieren die dabei gewonnenen Erfahrungen. • erweitern ihre Fähigkeiten im Networking durch Kontakte zu anderen Studierenden, Institutionen und Praxispartner:innen. • entwickeln Eigeninitiative, indem sie selbstständig Projekte, Beiträge oder Unterstützungsleistungen in der Studiengemeinschaft oder im Gemeinwohlkontext umsetzen. • dokumentieren und evaluieren ihre außercurricularen Aktivitäten systematisch und leiten daraus persönliche Lernfortschritte ab.		
Lehrinhalte	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BV23 / 5.Semester / ECTS: 4</u>		

	• Projektmanagement und Problemlösungsstrategien • Praxisrelevante Analyse und Bearbeitung von Unternehmensfragen • Interdisziplinäre Anwendung des erworbenen Wissens • Teamarbeit und Kommunikation • Praxisbezug und Unternehmenskooperation
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BV24 / 5.Semester / ECTS: 1</u> • Betriebliche Funktionen (Produktion, Marketing, Logistik, Supply Chain Management • Marktanalysen und Marktentwicklungen • Einsatz von Analysetools (SWOT, Benchmark, Kosten- und Deckungsbeitragsanalyse)

Lehrinhalte	• Entwicklung von Strategien • Controlling und Kennzahlen
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BV25 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Überblick über Möglichkeiten außercurricularer Aktivitäten und deren Potenziale für Studium, Karriere und Persönlichkeitsentwicklung. • Reflexion und Transfer theoretischen Wissens in praktische Handlungsfelder. • Austausch und Diskussion von Best Practices aus unterschiedlichen Formaten (z. B. Fachveranstaltungen, studentische Initiativen, gemeinnützige Projekte). • Begleitung und Feedback zu individuellen Lern- und Entwicklungspfaden über die Studiendauer hinweg.
Lehr- und Lernmethoden	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BV23 / 5.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BV24 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Blended Learning
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BV25 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BV23 / 5.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprüfung
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BV24 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Portfolioprüfung
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BV25 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	International Business Strategy	Umfang:	
BV.IBS		12	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: keine / 5. Semester: Political Economics & Public Institutions		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>International & Environmental Economics /ILV / LV-Nr: BV26 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • The CORE Team: The Economy: Economics for a Changing World. Oxford University Press (latest edition) • Krugman, Paul; Obstfeld, Maurice; Melitz, Marc: International Economics: Theory and Policy, Global Edition. Pearson (latest edition) • Mankiw, Greg: Economics. Cengage Learning EMEA (latest edition)		
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BV27 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Berk, Jonathan; DeMarzo, Peter: Corporate Finance. Pearson (latest edition), chapters 3-7		
	<u>Europäisches Wirtschaftsrecht /ILV / LV-Nr: BV28 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Krenn, C.; Holoubek, M.: Grundzüge des Europarechts, Facultas Verlag (aktuelle Aufl.) • Müller-Graff, P.-C.: Europäisches Wirtschaftsrecht, Nomos Verlag (aktuelle Aufl.) • Craig, P. / de Búrca, G.: EU Law: Text, Cases, and Materials, Oxford University Press (aktuelle Aufl.) • Ausgewählte aktuelle Rechtsprechung des EuGH • 1-2 Fachartikel		
	<u>International Market Entry & Business Development /ILV / LV-Nr: BV29 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Hill, C. W. L. & Hult, G. T. M: International Business – Competing in the Global Marketplace, McGraw Hill (latest edition) • 1-2 aktuelle Artikel aus Fachzeitschriften		
Kompetenzerwerb	<u>International & Environmental Economics /ILV / LV-Nr: BV26 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • können die zunehmende Integration der Weltwirtschaft als Globalisierung identifizieren und historische Entwicklungen erklären. • können die Triebkräfte des internationalen Außenhandels im Rahmen von Modellen analysieren und in Bezug zu aktuellen Entwicklungen setzen. • diskutieren die Beschränkungen von Märkten und erörtern die Ursachen von Marktversagen und Umweltverschmutzung. • verstehen die Bedeutung von Nachhaltigkeit für Geschäftsmodelle. • nennen die Komponenten von Nachhaltigkeitsstrategien für Unternehmen und interpretieren die Auswirkungen auf betriebliche Resilienz.		
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BV27 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • erlernen die Zusammenhänge zwischen volkswirtschaftlichen Veränderungen wie Zinsänderungen und deren Auswirkungen auf die Wirtschaft. • lernen finanzwirtschaftliche Gesetzmäßigkeiten kennen sowie vertiefen ihr Wissen über Unternehmensanleihen. • erweitern ihr finanzwirtschaftliches Wissen, insbesondere bezogen auf die Bewertung von Projekten mittels aktueller Investitionsbewertungsverfahren wie den Kapitalwert, internen Zinsfuß usw. • sind in der Lage, mit ihrem bisher erworbenen Fach- als auch mit dem Methodenwissen eine erste Projektbewertung vorzunehmen.		
	<u>Europäisches Wirtschaftsrecht /ILV / LV-Nr: BV28 / 5.Semester / ECTS: 3</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Grundlagen des Europarechts. • können Grundprinzipien erläutern und Sachverhalte in die Strukturen des europäischen Wirtschaftsrechts einordnen. • können die vier Grundfreiheiten des Binnenmarktes erklären und deren praktische Bedeutung für Unternehmen analysieren. • können die Rolle der EU-Institutionen bei der Entwicklung und Umsetzung wirtschaftsrechtlicher Regelungen erläutern. • sind in der Lage, die rechtlichen Risiken im europäischen Wirtschaftsraum zu identifizieren und unternehmerisch zu berücksichtigen. • können Entscheidungen des EuGH analysieren und deren Bedeutung für die Rechtspraxis reflektieren.
	<u>International Market Entry & Business Development /ILV / LV-Nr: BV29 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen das Konzept der Internationalisierung und Globalisierung. • analysieren die Internationalisierung als prozesshaften Ablauf.

Kompetenzerwerb	• wenden verschiedene Theorien und Modelle der Internationalisierung an. • identifizieren und bewerten Motive und Treiber für die Internationalisierung. • differenzieren verschiedene Formen des Markteintritts. • evaluieren Marktselektion, Standortwahl und Länderrisikoanalysen kritisch. • erkennen und diskutieren Herausforderungen der Internationalisierung in der Praxis kritisch
Lehrinhalte	<u>International & Environmental Economics /ILV / LV-Nr: BV26 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Klassische und moderne Handelstheorien • Agglomerationsvorteile und Standortwahl • Wohlfahrtswirkungen von Zöllen und Handelsquoten • Globalisierung und weltweite Lieferketten • Nachhaltigkeit von Geschäftsmodellen und Resilienz von Unternehmen • Corporate Social Responsibility und Environmental Social Governance
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BV27 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Einfluss der Zinsentwicklung auf die Unternehmen und ihre Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen • Investitionsbewertungsverfahren, insbesondere Diskontierungsverfahren wie der Kapitalwert, Berechnung des internen Zinsfußes etc. • Arten von Anleihen und wie sie bewertet werden • Grundlagenwissen zu Aktien
	<u>Europäisches Wirtschaftsrecht /ILV / LV-Nr: BV28 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Einführung in das europäische Rechtssystem • Relevanz von Recht im internationalen Wirtschaftsverkehr • Grundlagen u. Prinzipien des europäischen Wirtschaftsrechts • Institutionen der EU und deren Bedeutung für das Wirtschaftsrecht (EuGH, Kommission, Rat, Parlament) • Der Binnenmarkt: Grundfreiheiten (Waren-, Personen-, Dienstleistungs- und Kapitalverkehr) • EU-Handelspolitik und internationale Abkommen • Aktuelle Themen des Europarechts • Auswirkungen des EU-Rechts auf Unternehmen und Geschäftsstrategien
	<u>International Market Entry & Business Development /ILV / LV-Nr: BV29 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Konzept der Internationalisierung und der Globalisierung • Internationalisierung als Prozess • Theorien und Modelle der Internationalisierung (Uppsala-Modell, Sprinkler Modell, etc.) • Motive und Treiber für die Internationalisierung • Formen des Markteintritts (in-/direkter Export, Lizenzierung, Joint Ventures, 100%ige Tochtergesellschaften) • Marktselektion, Standortwahl und Länderrisikoanalysen (ökonomisch, politisch, rechtlich/institutionell) • Planung internationaler Expansion (Timing der Markteintritte, Se-quezierung von Internationalisierungsschritten, etc.) • Unterschiede zwischen Multinationalen Unternehmen (MNU) und KMU, insb. Markteintrittsentscheidungen unter begrenzten finanziellen, personellen und organisatorischen Mitteln • Herausforderungen der Internationalisierung und Reverse-Internationalization
Lehr- und Lernmethoden	<u>International & Environmental Economics /ILV / LV-Nr: BV26 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BV27 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Europäisches Wirtschaftsrecht /ILV / LV-Nr: BV28 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>International Market Entry & Business Development /ILV / LV-Nr: BV29 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>International & Environmental Economics /ILV / LV-Nr: BV26 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprfung
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BV27 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprfung
	<u>Europäisches Wirtschaftsrecht /ILV / LV-Nr: BV28 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprfung
	<u>International Market Entry & Business Development /ILV / LV-Nr: BV29 / 5.Semester / ECTS: 3</u>

	Portfolioprüfung
--	------------------

Modulnummer:	Thesis Lab: Planing Research	Umfang:	
BV.TPR		7	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: keine / 5. Semester: Keine / 5. Semester: Scientific Topics in IBM		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BV30 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Backhaus, K.; Erichson, B.; Gensler, S. (2025): Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung. 18. Auflage, Springer. • Mooi, E.; Sarstedt, M. (2019): A Concise Guide to Market Research. The Process, Data, and Methods Using IBM SPSS Statistics. 3. Auflage, Springer. • Häder, M. (2021): Empirische Sozialforschung. Eine Einführung. 4. Auflage, Springer VS. • Buber, R.; Holzmüller, H.H. (Hrsg.) (2019): Qualitative Marktforschung. Konzepte – Methoden – Analysen. 2. Auflage, Springer Gabler.		
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BV31 / 5.Semester / ECTS: 1</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Buck, Isabella: Wissenschaftliches Schreiben mit KI. UTB • 1-2 aktuelle Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BV32 / 5.Semester / ECTS: 1</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Nicol, Natascha; Albrecht, Rolf: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word. Addison Wesley (in der aktuellen Auflage) • Sowie Literatur in Abhängigkeit vom gewählten Thema der Bachelorarbeit und der gewählten Methode		
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BV33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Krugman, Paul R. et al.: Internationale Wirtschaft. Pearson (in der aktuellen Auflage) • Artikel aus Fachzeitschriften, Journals und Handbüchern		
Kompetenzerwerb	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BV30 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • ordnen die Rolle der Marktforschung im Marketingkontext ein. • konzipieren eigenständig Fragebögen und setzen diese digital um. • wenden quantitative und qualitative Methoden der Marktforschung an. • setzen lineare Regression und Kontingenzanalyse praktisch um. • interpretieren und präsentieren Analyseergebnisse. • können ein Marktforschungsprojekt eigenständig durchführen.		
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BV31 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Die Teilnehmer:innen: • haben ein Grundverständnis über die Notwendigkeit von Wissenschaft, Forschung und Publizieren im Wissenschaftsbetrieb. • verstehen, wie der Forschungsstand zu einem bestimmten Thema eruiert wird. • können Forschungsfragen klar und dem Thema angemessen formulieren. • kennen verschiedene Methoden zur Beantwortung von Forschungsfragen und können die für das Thema relevante auswählen. • haben einen Überblick, wo welche Fachliteratur zu recherchieren und wie sie zu bewerten ist sowie im Text sachgerecht verwendet wird (kritische Reflexion, Zitierweise). • verfügen über das Wissen, eine wissenschaftliche Arbeit mittlerer Komplexität und überschaubaren Umfangs gemäß vorgegebenen formalen Angaben zu erstellen.		
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BV32 / 5.Semester / ECTS: 1</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • können ein geeignetes Thema für ihre Masterarbeit identifizieren und auf ein bearbeitbares Maß eingrenzen. • sind in der Lage, eine geeignete Zielsetzung, Forschungsfrage sowie Methode zu definieren. • können ihre Vorstellungen gut verständlich aufbereiten und präsentieren. • sind in der Lage, ihre Vorstellungen und jene der Studienkolleg:innen vor dem Hintergrund des wissenschaftlichen „State of the Art“ kritisch zu diskutieren, zu reflektieren und dadurch weiterzuentwickeln.
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BV33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • können wissenschaftlich-methodische Grundlagen reflektieren und für die Entwicklung einer eigenen Fragestellung anwenden.

Kompetenzerwerb	• sind in der Lage, relevante Themenfelder im Fachgebiet zu identifizieren und deren Eignung für eine Bachelorarbeit kritisch zu bewerten. • unterscheiden zwischen wissenschaftlicher Arbeit und praxisorientierten Konzepten und verstehen deren jeweilige Anforderungen. • erkennen die Bedeutung wissenschaftlicher Forschung und methodischer Stringenz für die Analyse von Problemstellungen im akademischen und beruflichen Kontext. • arbeiten eine Präsentation aus, um ihre Forschungs idee inkl. Forschungsdesign für ihre Bachelorarbeit im Rahmen des BA-Camps vorzustellen und zu diskutieren.
Lehrinhalte	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BV30 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Bedeutung der Marktforschung und Einordnung in den Marketingprozess • Planung und Durchführung von Marktforschungsprojekten • Erstellung und Programmierung von Fragebögen • Datengewinnung und -aufbereitung • Ausgewählte qualitative und quantitative Analysemethoden • Interpretation und Präsentation von Ergebnissen • Praxisbezug und Fallstudien
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BV31 / 5.Semester / ECTS: 1</u> • Besonderheiten, Regeln und Grundzüge der Wissenschaft und wissenschaftlicher Arbeit • Wissenschaftstheoretische sowie methodische Grundzüge wissenschaftlicher Forschung • Überblick über die quantitativen (Beobachtung, Befragung, Inhaltsanalyse, Experiment) und qualitativen Verfahren • Angemessene Nutzung der KI beim Erstellen einer wiss. Arbeit • Überblick über Datenbanken und andere Möglichkeiten, Literaturquellen zu finden
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BV32 / 5.Semester / ECTS: 1</u> • Themenentwicklung und –aufbereitung im Rahmen eines Posters und eines Exposé • Präsentation und Diskussion eines Posters in Kleingruppen • Poster- und Exposé-Erstellung
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BV33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Wiederholung und Vertiefung zentraler Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens (Methodik, Forschungslogik, Quellenarbeit). • Überblick über aktuelle Themen, Forschungstrends und praxisnahe Fragestellungen im Bereich International Business Management. • Abgrenzung: wissenschaftliche Abschlussarbeit vs. praktische Konzepte/Projekte. • Methoden der Themenfindung und -eingrenzung (von Interessen zur präzisen Forschungsfrage). • Entwicklung einer theoretischen Basis und methodischen Vorgehensweise für die eigene Bachelorarbeit.
Lehr- und Lernmethoden	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BV30 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BV31 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Blended Learning
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BV32 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Blended Learning
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BV33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BV30 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BV31 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Portfolioprüfung
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BV32 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Portfolioprüfung
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BV33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Applied Business Practice	Umfang:	
BV.ABP		20	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	6. Semester		
Niveaustufe	6. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	6. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BV34 / 6.Semester / ECTS: 20</u> • Adam, B.; Der clevere Praktikumsführer: Recherche, Bewerbung, Organisation. Redline Verlag • Brokemper, P.: Richtig beginnen in Ausbildung und Praktikum. Verlag an der Ruhr (in der aktuellen Auflage) • Langlotz: Praktikum erfolgreich! Von der ersten Idee über die richtige Bewerbung bis zum wertvollen Arbeitszeugnis und darüber hinaus. CPI books (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BV34 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Die Teilnehmer:innen: • wenden das erworbene Wissen in der Praxis an. • verstehen Vorgänge im beruflichen Umfeld. • lösen Problemstellungen in beruflichen Projekten und setzen die erarbeiteten Lösungen um. • erarbeiten selbständig Argumente, Problemlösungen und Strategien und entwickeln diese weiter.		
Lehrinhalte	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BV34 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Die Lehrinhalte sind von den Tätigkeiten abhängig, welche die Studierenden beim Praktikumsgeber bearbeiten. Die Studierenden wählen selbständig eine Praktikumsstelle. Dabei können sie auf das umfangreiche Angebot an Praktikumsanzeigen der Hochschule Kufstein Tirol zurückgreifen. Die Studiengangsleitung prüft die fachliche Übereinstimmung der Praktikumsstätigkeiten zu den Studieninhalten und den Qualifikationsprofilen des Studiengangs. Im Anschluss daran wird von der Studiengangsleitung geprüft, ob das Berufspraktikum den Ausbildungszielen des Studiengangs entspricht und ob die/der Studierende ihrem/seinem Qualifikationsniveau entsprechend eingesetzt werden kann. Ein ausführlicher Praktikumsleitfaden unterstützt die Studierenden bei der Organisation in ihrem Praxissemester. Mind. 500 Arbeitsstunden in Vollbeschäftigung sind zu absolvieren.		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BV34 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Berufspraxis		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BV34 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Portfolioprüfung		

Modulnummer:	Thesis Lab: Research in Action	Umfang:	
		10	ECTS
BV.TRA			
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Vollzeit		
Lage im Curriculum	6. Semester		
Niveaustufe	6. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	6. Semester: keine / 6. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BV35 / 6.Semester / ECTS: 4</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Nicol, Natascha; Albrecht, Rolf: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word. Addison Wesley (in der aktuellen Auflage) • Sowie Literatur in Abhängigkeit vom gewählten Thema der Bachelorarbeit und der gewählten Methode		
	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BV36 / 6.Semester / ECTS: 6</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Nicol, Natascha; Albrecht, Rolf: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word. Addison Wesley (in der aktuellen Auflage) • Sowie Literatur in Abhängigkeit vom gewählten Thema der Bachelorarbeit und der gewählten Methode		
Kompetenzerwerb	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BV35 / 6.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • sind in der Lage, den gesamten Be- und Erarbeitungsprozess eigenständig zu organisieren. • sind in der Lage, Wissen und Kenntnisse aus Querverbindungen der Studieninhalte eigenständig für die abschließende Bachelorprüfung wiederholend aufzubereiten und zu lernen.		
	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BV36 / 6.Semester / ECTS: 6</u> Die Teilnehmer:innen: • sind in der Lage, mit Hilfe einer selbstgewählten wissenschaftlichen Methodik eigenständig Daten zu sammeln, zu interpretieren sowie kritisch zu reflektieren und dabei Argumente und Problemlösungen zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. • können Ergebnisse nachvollziehbar und nach wissenschaftlichen Standards im Rahmen der Bachelorarbeit darstellen. • sind in der Lage, den gesamten Be- und Erarbeitungsprozess eigenständig zu organisieren.		
Lehrinhalte	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BV35 / 6.Semester / ECTS: 4</u> • Vertiefung der Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens in Bezug auf Entwicklung und Umsetzung eines Forschungsdesigns sowie der Strukturierung des Bearbeitungsprozesses. • Regelmäßige Besprechungstermine zum jeweiligen Stand und Fortgang der Bachelorarbeit mit der begleitenden wissenschaftlichen Betreuung • Informationen zur kommissionellen Bachelorprüfung		
	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BV36 / 6.Semester / ECTS: 6</u> • Individuelle inhaltliche Begleitung bei der Entwicklung, Eingrenzung und Strukturierung des Bachelorarbeitsthemas • Bedarfsgerechte Vereinbarung und Durchführung von Betreuungsgesprächen zur fachlichen und methodischen Reflexion des Arbeitsfortschritts • Diskussion und Feedback zu Arbeitsstand, wissenschaftlicher Vorgehensweise und formalen Anforderungen der Bachelorarbeit		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BV35 / 6.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning		
	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BV36 / 6.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BV35 / 6.Semester / ECTS: 4</u> Bachelorarbeit		
	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BV36 / 6.Semester / ECTS: 6</u> Bachelorarbeit		

2.3.2 Modulbeschreibungen berufsbegleitend

Modulnummer:	Applied Business Mathematics	Umfang:	
		5	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	1. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Angewandte Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BB07 / 1.Semester / ECTS: 5</u> • Von Blanckenburg, Korbinian; Mathematik in der BWL: Anwendungsorientiert und verständlich. Vahlen (in der aktuellen Auflage) • Sydsaeter, Knut; Hammond; Peter; Strom, Arne: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Basiswissen mit Praxisbezug. Pearson Studium (in der aktuellen Auflage) • Christiaans, Thomas; Ross, Matthias: Wirtschaftsmathematik für das Bachelor-Studium. Springer Gabler (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Angewandte Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BB07 / 1.Semester / ECTS: 5</u> Die Teilnehmer:innen: • können die Grundlagen von finanzmathematischen Ausdrücken erörtern und durch Instrumente der Exponentialrechnung herleiten. • können grundlegende wirtschafts- und finanzmathematische Aufgaben eigenständig lösen. • können mathematische Methoden der Differentialrechnung für ökonomische Fragestellungen heranziehen. • verwenden mathematische Ausdrücke als Grundlage für statistische Datenanalysen. • ziehen das Softwarepaket MS Excel für Analyse und Visualisierung von mathematischen Problemstellungen heran. • können Optimierungsaufgaben auf Basis von multivariaten Funktionen implementieren und mit geeigneter Software darstellen.		
Lehrinhalte	<u>Angewandte Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BB07 / 1.Semester / ECTS: 5</u> • Lineare und quadratische Funktionen • Elementare Finanzmathematik • Differentialrechnung • Lineare Gleichungssysteme • Analysis von Funktionen mit zwei und mehr Variablen • Optimierung unter Nebenbedingungen mit Lagrange-Funktion		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Angewandte Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BB07 / 1.Semester / ECTS: 5</u> Blended Learning		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Angewandte Wirtschaftsmathematik /ILV / LV-Nr: BB07 / 1.Semester / ECTS: 5</u> Portfolioprüfung		

Modulnummer:	Business English 1	Umfang:	
BB.BE1		6	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: A1 bis C2 (GER)		
Vorkenntnisse	1. Semester: Wirtschaftsenglisch für akademische und professionelle Zwecke auf Niveau B2+/C1 mit Ziel C1: Niveau B2 oder Englisch Aufbaukurs/Vorbereitungskurs Englisch		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Wirtschaftsenglisch 1 /ILV / LV-Nr: BB08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Kursbuch – nach Vereinbarung; Authentische Materialien, z.B. aus englischsprachigen Zeitschriften (auch Fachzeitschriften), Zeitungen und online Medien		
Kompetenzerwerb	<u>Wirtschaftsenglisch 1 /ILV / LV-Nr: BB08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Die Teilnehmer:innen: • (B2 – Selbständige Sprachverwendung) Können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen und können die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel anwenden • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.		
Lehrinhalte	<u>Wirtschaftsenglisch 1 /ILV / LV-Nr: BB08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> B2 – Selbständige Sprachverwendung Sich bezüglich Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen in akademischen und wirtschaftlichen Kontexten äußern; im eigenen Spezialgebiet an Fachdiskussionen teilnehmen. Sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse Ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten die Sprache wirksam und flexibel anwenden und sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse Mühelose Verständigung in allen Sprachsituationen. Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.		

Lehr- und Lernmethoden	<u>Wirtschaftsenglisch 1 /ILV / LV-Nr: BB08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Integrative Lehrveranstaltung nach kommunikativem, handlungsorientiertem Ansatz
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Wirtschaftsenglisch 1 /ILV / LV-Nr: BB08 / 1.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Communication & Teamwork	Umfang:	
BB.CT		8	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	1. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BB01 / 1.Semester / ECTS: 2</u> • Bender, Susanne: Teamentwicklung: Der effektive Weg zum „Wir“. (Dtv (in der aktuellen Auflage) • Brandl, Peter: Kommunikation. Gabal (in der aktuellen Auflage) • Dietrich, Peter (2022): Wirksame Teams. Arbeitsteilung effektiv machen und Leistungsfähigkeit steigern. Fachhochschule Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 41)		
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BB02 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Brandl, Peter: Kommunikation. Gabal (in der aktuellen Auflage) • Dall, Martin: Sicher präsentieren – wirksamer vortragen. Redline (in der aktuellen Auflage) • Dietrich, Peter (2020): Die neue "Remote-Welt". Erfolgreich im Distance-Zeitalter kommunizieren. Fachhochschule Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 27). • Herrmann, Markus; Hoppmann, Michael; Stölzgen, Karsten; Taramann, Jasmin: Schlüsselkompetenz Argumentation. Schöningh (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Cross Cultural Management /ILV / LV-Nr: BB03 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Hofstede, G.; Hofstede, G. J.; Minkov, M.: Cultures and Organizations. McGraw-Hill (latest edition) • Mead, R.; Andrews, T. G.: International Management. Wiley-Blackwell (latest edition) • Thomas, D. C.; Peterson, M.F.: Cross-Cultural Management. Sage (latest edition) • Trompenaars, Fons; Hampden-Turner, Charles: Riding the waves of culture. Nicholas Brealey Publishing (latest edition)		
Kompetenzerwerb	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BB01 / 1.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • können ihre persönlichen Zielsetzungen und Arbeitsweisen formulieren, reflektieren und im Teamkontext anpassen • entwickeln die Fähigkeit, sich in ihrer neuen Rolle an der Hochschule zu orientieren, institutionelle Rahmenbedingungen zu verstehen und Erwartungen sowie Anforderungen reflektiert und realistisch zu bewerten • wenden die Konzepte der Teamphasen nach Tuckman sowie der Teamrollen nach Belbin auf ihre eigene Team- und Jahrgangsentwicklung an • können abstrakte Werte (z. B. Offenheit, Transparenz, Kommunikation) in konkrete Handlungsweisen übersetzen und im Alltag anwenden • entwickeln Initiativen und konkrete Maßnahmen, die ein konstruktives und inklusives Miteinander im Jahrgang langfristig fördern • analysieren individuelle und organisationale Einflussfaktoren auf die Work-Life-Balance und leiten daraus geeignetes, situationsbezogenes Handeln zur eigenen Belastungsregulation ab • bewerten geschlechterbezogene Ungleichheiten in Arbeits- und Lernkontexten und entwickeln Maßnahmen zur Förderung einer diskriminierungsfreien, genderinklusiven Zusammenarbeit		
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BB02 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Grundbegriffe kommunikativer Prozesse und sind in der Lage, bewusst Inhalts- und Beziehungsaspekte menschlicher Kommunikation einzusetzen. • verfügen über praktische Kenntnisse zur Vorbereitung und Umsetzung von professionellen Präsentationen. • können unter dem Einsatz unterschiedlicher Medien Präsentationsthemen planen, strukturieren und professionell einem Fachpublikum vorstellen. • wissen um die Spezifika von Pitch-Situationen und können in solchen erfolgreich agieren. • können die präsentierten Inhalte diskursiv verteidigen. • sind in der Lage, die Präsentationsleistungen der StudienkollegInnen kritisch zu reflektieren und zu evaluieren.		
	<u>Cross Cultural Management /ILV / LV-Nr: BB03 / 1.Semester / ECTS: 3</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • können die Relevanz interkulturellen Managements für internationale Unternehmen und Organisationen zu erkennen. • können interkulturelle Kompetenzen und Reflexionsfähigkeit im interkulturellen Handeln zu entwickeln. • können interkulturelle Dynamiken zu erkennen und deren Einfluss auf Management und Organisation zu verstehen. • können Lösungsansätze für Herausforderungen in der globalen Zusammenarbeit zu entwickeln.
Lehrinhalte	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BB01 / 1.Semester / ECTS: 2</u> • Rollenverständnis, Erwartungen und Anforderungen an Studierende. • Kennenlernen und Reflexion persönlicher Zielsetzungen, Stärken und Arbeitsweisen. • Grundlagen der Zusammenarbeit: Wertschätzung, Vertrauen, Kommunikation.

Lehrinhalte	• Modelle und Methoden der Belastungs- und Ressourcenanalyse (Work-Life-Balance) • Mechanismen von Geschlechterrollen, Bias und struktureller Benachteiligung sowie praktische Ansätze für gender-inklusive Gestaltung von Arbeits- und Lernumgebungen • Einführung in die Konzepte Teamphasen (Tuckman) und Teamrollen (Belbin) als Basis für die Entwicklung des Jahrgangsteams. • Entwicklung gemeinsamer Initiativen und konkreter Maßnahmen zur Förderung einer inklusiven Team- und Jahrgangskultur.
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BB02 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • 5 Axiome der Kommunikation, Nachrichten- und Wertequadrat • Theoretische Einführung in die Präsentations- und Argumentationstechnik (analog und remote) • Anwendung der besprochenen Inhalte • Feedback und Reflexion der eigenen Präsentationsleistungen (einzeln und in der Gruppe) und der Leistung der Studienkolleg:innen
	<u>Cross Cultural Management /ILV / LV-Nr: BB03 / 1.Semester / ECTS: 3</u> • Grundlagen des interkulturellen Managements • Erarbeitung des Kulturbegriff • Kultur als dynamisches, kontextabhängiges Konzept • Überblick über zentrale Kulturtheorien und interkulturelle Modelle (Hofstede, Trompenaars, GLOBE-Studie, etc.) • Bedeutung kultureller Unterschiede in globalisierten Märkten • Kulturelle Dimensionen in Organisationen (Entscheidungsfindung, Führungsstile, Verhandlungskultur und Konfliktmanagement)
Lehr- und Lernmethoden	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BB01 / 1.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BB02 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Cross Cultural Management /ILV / LV-Nr: BB03 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Teambuilding & Teamwork /UE / LV-Nr: BB01 / 1.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung
	<u>Kommunikations- & Präsentationstechnik /UE / LV-Nr: BB02 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Cross Cultural Management /ILV / LV-Nr: BB03 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Portfolio

Modulnummer:	Smart Business & AI: Fundamentals	Umfang:	
BB.SBF		11	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	1. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	1. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BB04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> - Vahs, Dietmar; Schäfer-Kunz, Jan: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage) 1-2 Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 1: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BB05 / 1.Semester / ECTS:</u> - Stief, Sebastian; Rücker, Sebastian (Hrsg.): Digitale Transformation: Geschäftsmodelle, Erfolgsfaktoren, Best Practices; Springer Gabler (in der aktuellen Auflage) - Gassmann, Oliver; Böhm, Johannes; Palmié, Maximilian: Digitale Transformation im Unternehmen gestalten: Geschäftsmodelle, Erfolgsfaktoren, Best Practices; Hanser Verlag (in der aktuellen Auflage) - Porter, Michael E.; Heppelmann, James E.: Wie smarte Produkte Unternehmen verändern; Harvard Business Manager, 12/2015 - Bouncken, Ricarda; Kraus, Sascha; Roig-Dobón, Salvador (Hrsg.): Digital Business Models: Driving Transformation and Innovation; Springer (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BB06 / 1.Semester / ECTS: 4</u> - Vahs, D., Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel (aktuelle Aufl.) - Neugebauer, A.: Schritt für Schritt vom Beleg zur Bilanz, Linde (aktuelle Aufl.) - Wolfsgruber, H.: Kostenrechnung und Kostenmanagement, Linde (aktuelle Aufl.)		
Kompetenzerwerb	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BB04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: - überblicken die Grundlagen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ABWL). - entwickeln ein erstes Gesamtbild zu den wichtigsten betriebswirtschaftlichen Themen und zu den entsprechenden Begriffen. - haben ein Grundverständnis für betriebliche Abläufe und Zusammenhänge. - verstehen die Relevanz betriebswirtschaftlicher Fragestellungen für unternehmerische Entscheidungen und ordnen diese in praktische Anwendungsbeispiele ein.		
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 1: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BB05 / 1.Semester / ECTS:</u> Die Teilnehmer:innen: - kennen die Grundlagen, Begriffe und Theorien der Digitalisierung. - verstehen die Auswirkungen der Digitalisierung auf Märkte, Unternehmen und betriebswirtschaftliche Funktionen. - können klassische BWL-Modelle auf digitale Fragestellungen anwenden und kritisch reflektieren. - sind in der Lage, digitale Geschäftsmodelle zu analysieren und Transformationsprozesse zu bewerten. - analysieren digitale Entwicklungen, ordnen diese in gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge ein und beurteilen deren Bedeutung für Unternehmen und Märkte.		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BB06 / 1.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: - können die Grundlagen des Rechnungswesens verstehen. - haben einen ersten Überblick über wesentliche Bestandteile des Jahresabschlusses und deren Funktion. - entwickeln ein Grundverständnis für einfache Geschäftsvorfälle und wesentliche Abläufe im Rechnungswesen. - besitzen Grundkenntnisse für Vertiefungsvorlesungen in Bilanzierung und Controlling.		
Lehrinhalte	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BB04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> - Grundlagen und Einordnung der ABWL - Grundlagen der Unternehmensführung (Organisation, Personalmanagement...) - Grundlagen des Controllings und Querverbindungen zum Rechnungs- und Finanzwesen - Ausgewählte betriebswirtschaftliche Themen (Innovationsmanagement, Strategieentwicklung...)		

	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 1: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BB05 / 1.Semester / ECTS:</u> • Einführung, Grundbegriffe und Theorien der Digitalisierung • Einflussfaktoren auf Märkte und Unternehmen • Digitale Anwendungs- und Umsetzungsmethoden im unternehmerischen Kontext • Zusammenhang mit klassischen BWL-Funktionen • Veränderung von Märkten, Branchen, Geschäftsmodellen
--	---

Lehrinhalte	• Einfluss auf Kunden, Konkurrenz und Marktleistungen • Reflexion und Adaption klassischer BWL-Theorien und Modelle
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BB06 / 1.Semester / ECTS: 4</u> • Grundlagen und Einordnung des Rechnungswesens • Differenzierung zwischen externem und internem Rechnungswesen • Aufgaben, Funktionen und rechtliche Grundlagen des externen Rechnungswesens (UGB) • Einführung in die Buchführungspflicht • Grundlagen der Buchführung und doppelte Buchführung • Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung (GoB) • Aufbau und Gliederung von Bilanz und GuV nach UGB • Einführung in die Kostenrechnung
Lehr- und Lernmethoden	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BB04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 1: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BB05 / 1.Semester / ECTS:</u> Blended Learning
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BB06 / 1.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Einführung BWL /ILV / LV-Nr: BB04 / 1.Semester / ECTS: 3</u> Portfolio
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 1: Basics & Tools /ILV / LV-Nr: BB05 / 1.Semester / ECTS:</u> Portfolioprüfung
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 1: Einführung /ILV / LV-Nr: BB06 / 1.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Business English 2	Umfang:	
BB.BE2		6	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: A1 bis C2 (GER)		
Vorkenntnisse	2. Semester: Wirtschaftsenglisch für akademische und professionelle Zwecke auf Niveau B2+/C1 mit Ziel C1: Niveau B2 oder Englisch Aufbaukurs/Vorbereitungskurs Englisch		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Wirtschaftsenglisch 2 /ILV / LV-Nr: BB16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Kursbuch – nach Vereinbarung; Authentische Materialien, z.B. aus englischsprachigen Zeitschriften (auch Fachzeitschriften), Zeitungen und online Medien		
Kompetenzerwerb	<u>Wirtschaftsenglisch 2 /ILV / LV-Nr: BB16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Teilnehmer:innen: • (B2 – Selbständige Sprachverwendung) Können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen und können die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel anwenden • (C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse) Können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. • (C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse) Können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.		
Lehrinhalte	<u>Wirtschaftsenglisch 2 /ILV / LV-Nr: BB16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> B2 – Selbständige Sprachverwendung Sich bezüglich Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen in akademischen und wirtschaftlichen Kontexten äußern; im eigenen Spezialgebiet an Fachdiskussionen teilnehmen. Sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. C1 – Fachkundige Sprachkenntnisse Ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. In akademischen und wirtschaftlichen Kontexten die Sprache wirksam und flexibel anwenden und sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. C2 – Annähernd muttersprachliche Kenntnisse Mühelose Verständigung in allen Sprachsituationen. Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.		

Lehr- und Lernmethoden	<u>Wirtschaftsenglisch 2 /ILV / LV-Nr: BB16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Integrative Lehrveranstaltung nach kommunikativem, handlungsorientiertem Ansatz
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Wirtschaftsenglisch 2 /ILV / LV-Nr: BB16 / 2.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Applied Financial Analytics	Umfang:	
BB.AFA		8	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	2. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Angewandte Wirtschaftsstatistik /ILV / LV-Nr: BB09 / 2.Semester / ECTS: 5</u> • Krickhahn, Thomas; Statistik für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler für Dummies. Wiley-VCH (neueste Ausgabe) • Lübke, Karsten & Vogt, Martin; Angewandte Wirtschaftsstatistik: Daten und Zufall; Springer Gabler (neueste Ausgabe) • Wewel, Max & Blatter, Anja; Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL: Methoden, Anwendung, Interpretation. Pearson Studium (neueste Ausgabe)		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung /ILV / LV-Nr: BB10 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Vahs, D., Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel (aktuelle Aufl.) • Neugebauer, A.: Schritt für Schritt vom Beleg zur Bilanz, Linde (aktuelle Aufl.) • IFRS Standards (http://www.ifrs.org) • 1-2 aktuelle Fachartikel		
Kompetenzerwerb	<u>Angewandte Wirtschaftsstatistik /ILV / LV-Nr: BB09 / 2.Semester / ECTS: 5</u> Die Teilnehmer:innen: • können empirische Daten mit geeigneten statistischen Methoden selbständig zu analysieren und die Ergebnisse zu interpretieren. • können die Unterschiede zwischen deskriptiver und induktiver Statistik erklären. • können wesentliche statistische Verfahren zu identifizieren und selbständig zu implementieren. • können Fragestellungen aus der wirtschaftlichen Berufspraxis mit statistischen Methoden zu analysieren und zu beantworten. • können das Softwarepaket Microsoft Excel kompetent für vielfältige Datenanalysen heranzuziehen und bei Bedarf auf alternative Software wie z.B. SPSS oder R zurück zu greifen. • können Konzentrationsmaße für die Analyse von z.B. Einkommensungleichheit zu erstellen und zu interpretieren.		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung /ILV / LV-Nr: BB10 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Grundlagen der Bilanzierung. • können die Aufgaben und Bestandteile des Jahresabschlusses benennen. • können Jahresabschlüsse nach UGB analysieren und interpretieren. • entwickeln ein Grundverständnis internationaler Rechnungslegung nach IFRS.		
Lehrinhalte	<u>Angewandte Wirtschaftsstatistik /ILV / LV-Nr: BB09 / 2.Semester / ECTS: 5</u> • Grundbegriffe der Statistik • Univariate und Multivariate Datenbeschreibung • Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung und theoretische Verteilungen • Schätzverfahren und statistische Tests • Software wie MS Excel (vertieft) und/oder SPSS/R (auf anschaulicher Basis) • Gini Koeffizient und Herfindahl Index		
	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung /ILV / LV-Nr: BB10 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Vertiefung der Kenntnisse im externen Rechnungswesen • Aufgaben, Funktionen und rechtliche Grundlagen der Bilanzierung nach UGB • Bestandteile des Jahresabschlusses nach UGB • Aufbau und Gliederung der Bilanz • Ansatz und Bewertung ausgewählter Positionen in der Bilanz • Überblick über ausgewählte Vorschriften zur Bilanzierung • Ausgewählte Bilanzkennzahlen zur Unternehmenssteuerung • Einführung in die internationale Rechnungslegung nach IFRS		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Angewandte Wirtschaftsstatistik /ILV / LV-Nr: BB09 / 2.Semester / ECTS: 5</u> Blended Learning		

	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung /ILV / LV-Nr: BB10 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Angewandte Wirtschaftsstatistik /ILV / LV-Nr: BB09 / 2.Semester / ECTS: 5</u> Portfolioprüfung

Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Rechnungs- & Finanzwesen 2: Bilanzierung /ILV / LV-Nr: BB10 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
------------------------------	---

Modulnummer:	People & Law	Umfang:	
BB.PL		6	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	2. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Human Resource Management & New Work /ILV / LV-Nr: BB14 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Bröckermann, Reiner: Personalwirtschaft, Stuttgart: Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage) • Petry, Thorsten; Jäger, Wolfgang (Hrsg.); Digital HR. Haufe (in der aktuellen Auflage) • 1-2 Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Recht für Wirtschaft & Management /ILV / LV-Nr: BB15 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Jung, P.: Handelsrecht, Beck Verlag (aktuelle Aufl.) • Fischer W.; Rosenberger, S.: Wirtschaftsrecht für Studium und Praxis, Linde Verlag (aktuelle Aufl.) • Perner, S.; Spitzer, M.; Kodek, G.: Bürgerliches Recht, Manz Verlag (aktuelle Aufl.) • Barta, H.; Dellinger, D.: Wirtschaftsprivatrecht kompakt, Manz Verlag (aktuelle Aufl.) • 1-2 Fachartikel		
Kompetenzerwerb	<u>Human Resource Management & New Work /ILV / LV-Nr: BB14 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die neuesten Entwicklungen zum Thema Human Ressource Management, Personalwirtschaft und neue Arbeitswelt(en). • sind fähig, klassische betriebswirtschaftliche Konzepte und Modelle für die neuen Erfordernisse der Personalwirtschaft und Arbeitswelt anzuwenden. • verfügen über Methoden zur Analyse und Gestaltung von HRM und New Work. • entwickeln ein Sensorium und aktives Interesse für die neuen Themen des HRM und für die neuen Arbeitswelten.		
	<u>Recht für Wirtschaft & Management /ILV / LV-Nr: BB15 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • können zentrale Rechtsbegriffe und Funktionen des Rechts im wirtschaftlichen Kontext einordnen. • entwickeln ein Grundverständnis für wirtschaftsrechtliche Fragestellungen. • können die Grundlagen des Vertragsrechts auf einfache Geschäftsfälle anwenden und wichtige Vertragsarten benennen. • verstehen die Grundlagen des Zivil-, Unternehmens-, Handels- und Gesellschaftsrechts, um eine erste rechtliche Einordnung von unternehmensrelevanten Sachverhalten vorzunehmen.		
Lehrinhalte	<u>Human Resource Management & New Work /ILV / LV-Nr: BB14 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Klassische und neue Ansätze im HRM • Trends und Veränderungen in der Arbeitswelt (Arbeitsprozesse, Arbeitsmethoden, Zusammenarbeit, Führung, etc.) • Methoden zur Analyse und Gestaltung von personalwirtschaftlichen Prozessen und von New Work • Fallbeispiele und Cases zum Thema HRM und New Work		
	<u>Recht für Wirtschaft & Management /ILV / LV-Nr: BB15 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Einführung in das österreichische Rechtssystem • Grundbegriffe und Funktionen des Rechts • Aufbau und Quellen des Rechts (Gesetze, Verordnungen, Gewohnheitsrecht, Judikatur) • Unterschiede zwischen öffentlichem Recht und Privatrecht • Grundlagen des Vertragsrechts (Vertragsabschluss, Willenserklärungen, Leistungsstörungen) • Überblick über wirtschaftsrelevante Vertragsarten • Einführung in das Unternehmensrecht und das Handelsrecht • Überblick über das Gesellschaftsrecht mit Querbezügen zur ABWL (Rechtsform, Standortwahl, Unternehmenszusammenschlüsse, etc.).		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Human Resource Management & New Work /ILV / LV-Nr: BB14 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning		
	<u>Recht für Wirtschaft & Management /ILV / LV-Nr: BB15 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning		

Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Human Resource Management & New Work /ILV / LV-Nr: BB14 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Recht für Wirtschaft & Management /ILV / LV-Nr: BB15 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Advanced Smart Business & AI	Umfang:	
BB.ASB		10	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	2. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Supply Chain Management /ILV / LV-Nr: BB11 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Chopra, Sunil; Meindl, Peter: Supply Chain Management. Pearson (in der aktuellen Auflage) • Kummer, Sebastian; Grün, Oskar; Jammernegg, Werner: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik. Pearson (in der aktuellen Auflage) • Werner, H., Supply Chain Management – Grundlagen, Strategien, Instrumente und Controlling, Gabler (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BB12 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Boone, L. E., et al.: Contemporary Marketing, Cengage (latest edition) • Horster, E.: Customer Experience Management: Wow-Momente in der digitalisierten Welt (latest edition) • Hyken, S.: The Cult of the Customer. Sound Wisdom (latest edition)		
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BB13 / 2.Semester</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Nicol, Natascha; Albrecht, Rolf: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word. Addison Wesley (in der aktuellen Auflage) • 1-2 aktuelle Aufsätze aus Fachzeitschriften		
Kompetenzerwerb	<u>Supply Chain Management /ILV / LV-Nr: BB11 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die Konzepte aus Produktion, Logistik und Supply Chain Management. • können die Konzepte auf Beispiele aus der Praxis anwenden. • identifizieren Problembereiche in Unternehmen zum Thema Supply Chain Management. • können eigenständige Lösungen im Bereich Supply Chain Management erarbeiten. • sind in der Lage, Bestands- und Lagerhaltungskosten in Supply Chains zu analysieren und Optimierungspotenziale zu identifizieren. • können Koordinations- und Steuerungsmechanismen in Supply Chains (z.B. VMI, Outsourcing) bewerten und deren Auswirkungen auf Effizienz und Stabilität einschätzen.		
	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BB12 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • erklären die Bedeutung von Marketing als kundenorientierte Denkrichtung. • beschreiben die grundlegenden Konzepte des Marketings. • erläutern die Elemente des Marketing-Mix für Produkte und Dienstleistungen und unterscheiden diese voneinander. • analysieren die Rolle von Social Media und Integrated Marketing im Customer Experience Management. • erläutern die Bedeutung der Kundenzentrierung und wenden diese exemplarisch auf praxisnahe Fragestellungen an. • entwickeln, planen und präsentieren eine Marketing- und CX-Strategie für ein Unternehmen unter Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse.		
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BB13 / 2.Semester</u> Die Teilnehmer:innen: • können die grundlegenden Begriffe, Methoden und Anwendungsfelder der KI erklären und kritisch reflektieren. • können die Chancen und Risiken von KI für Unternehmen und Gesellschaft einschätzen. • können klassische betriebswirtschaftliche Modelle und Theorien auf KI-bezogene Fragestellungen anwenden und adaptieren. • können KI-Tools und -Frameworks im Kontext von Digitalisierung und Unternehmenspraxis einordnen und bewerten. • analysieren konkrete KI-Anwendungen und -Projekte in Unternehmen und entwickeln Lösungsvorschläge. • sind in der Lage, eigenständig und im Team Problemstellungen aus der Praxis mit Hilfe von KI-Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse adressatengerecht zu kommunizieren.		

Lehrinhalte	<u>Supply Chain Management /ILV / LV-Nr: BB11 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Produktionstheorie, Planung und Organisation von Produktion • Logistik im Unternehmen (Beschaffung, Lagerung, Transport) • Bestandsmanagement und Lagerhaltungskosten (inkl. grundlegender Dispositionsmodelle) • Koordinationsmechanismen, Zielkonflikte und Simulationen in Supply Chains (z.B. Beer Game, Bullwhip-Effekt) • Kennzahlen und Analyseinstrumente im Supply Chain Management (z.B. Lagerintensität, Lagerhaltungskosten, Return on Investment, Cash Conversion Cycle, ABC- und XYZ-Analyse) sowie
-------------	---

Lehrinhalte	grundlegende Modelle zur Bestandsoptimierung (z.B. optimale Bestellmenge)
	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BB12 / 2.Semester / ECTS: 3</u> • Definition der Begrifflichkeiten des Marketing-Mix • Unterschiede von B2B und B2C Markt • Marktsegmentierung, Positionierung, USP • Kundenzentrierte Marktforschung • Social Media Management • Customer Experience Management • Integriertes Marketing • Customer Journey Mapping • Touchpoint Management
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BB13 / 2.Semester</u> • Besonderheiten, Regeln und Grundzüge der Wissenschaft und wissenschaftlicher Arbeit • Wissenschaftstheoretische sowie methodische Grundzüge wissenschaftlicher Forschung • Überblick über die Forschungsmethode Beobachtung, Befragung, Inhaltsanalyse und Experiment • Textverarbeitungsprogramme zum Schreiben formal korrekter wissenschaftlicher Arbeiten benutzen • Überblick über Datenbanken und andere Möglichkeiten, Literaturquellen zu finden • Bearbeitung und kritische Diskussion von Artikeln aus wissenschaftlichen Journals
Lehr- und Lernmethoden	<u>Supply Chain Management /ILV / LV-Nr: BB11 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BB12 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BB13 / 2.Semester</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Supply Chain Management /ILV / LV-Nr: BB11 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Marketing & Customer Experience /ILV / LV-Nr: BB12 / 2.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 2: Markets & Companies /ILV / LV-Nr: BB13 / 2.Semester</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Customer & Performance Management	Umfang:	
BB.CPM		6	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	3. Semester: 1. Studienzyklus Bachelor / 3. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	3. Semester: Keine / 3. Semester: LV: Betriebliches Finanz- und Rechnungswesen I + II		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Omnichannel Customer Management /ILV / LV-Nr: BB17 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Böckenholt, Ingo; Mehn, Audrey; Westermann, Arne: Konzepte und Strategien für Omnichannel-Exzellenz – Innovatives Retail-Marketing mit mehrdimensionalen Vertriebs- und Kommunikationskanälen. Springer (in der aktuellen Auflage) • von Gizycki, Vittoria (Hrsg.): Omnichannel Branding – Digitalisierung als Basis erlebnis- und beziehungsorientierter Markenführung. Springer (in der aktuellen Auflage) • Ramadan, Shady: OmniChannel Marketing – the Roadmap to Create and Implement Omnichannel Strategy For Your Business. Independent (in der aktuellen Auflage) • 1-2 aktuelle Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Controlling /ILV / LV-Nr: BB18 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Horváth, Péter; Gleich, Ronald; Seiter, Mischa: Controlling. Vahlen (in der aktuellen Auflage) • Küpper, Hans-Ulrich: Controlling: Konzeption, Aufgaben, Instrumente. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage) • Gleich, Ronald; Tschandl, Martin: Digitalisierung & Controlling: Technologien, Instrumente, Praxisbeispiele. Haufe (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Omnichannel Customer Management /ILV / LV-Nr: BB17 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Wichtigkeit von Omnichannel-Marketing, um die Kunden mit ihren sich ständig ändernden Anforderungen dauerhaft für das Unternehmen zu gewinnen. • kennen die positiven Auswirkungen, die die Nutzung der richtigen Marketingkanäle auf den Marken- und Unternehmenserfolg haben. • können digitale und physische Kommunikations- und Distributionswege miteinander verknüpfen. • wissen das Konzept des Customer Journeys anzuwenden und in Omnichannel-Strategien zu integrieren.		
	<u>Controlling /ILV / LV-Nr: BB18 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die Konzepte des Controllings. • können die Konzepte in die betriebliche Praxis übertragen. • sind sich der Thematik der Informationsbeschaffung bewusst. • können die Umsetzung des Controllings in den betrieblichen Kontext beschreiben. • können einfache Fragestellungen des Controllings selbstständig lösen		
Lehrinhalte	<u>Omnichannel Customer Management /ILV / LV-Nr: BB17 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Theoretische und praktische Grundlagen des Omnichannel-Ökosystems • Zusammenspiel zwischen Omnichannel und Unternehmensstrategie • Customer Behaviour, Kundenanalyse und Customer Journey • Omnichannel-Strategien in Verbindung mit dem Marketing-Mix eines Unternehmens		
	<u>Controlling /ILV / LV-Nr: BB18 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Theoretische Basis des Controllings • Planung und Kontrolle • Informationsbeschaffung • Organisation des Controllings • Digitalisierung im Controlling		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Omnichannel Customer Management /ILV / LV-Nr: BB17 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning		
	<u>Controlling /ILV / LV-Nr: BB18 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Omnichannel Customer Management /ILV / LV-Nr: BB17 / 3.Semester / ECTS: 3</u>		

	Portfolioprüfung
	<u>Controlling /ILV / LV-Nr: BB18 / 3.Semester / ECTS: 3</u>
	Portfolioprüfung

Modulnummer:	Markets, Finance & Sustainability	Umfang:	
BB.MFS		10	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	3. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	3. Semester: keine / 3. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Angewandte Ökonomie: Märkte & Preise /ILV / LV-Nr: BB19 / 3.Semester / ECTS: 4</u> • Mankiw, Greg; Taylor, Marc: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre; Schäffer-Poeschel (neueste Ausgabe) • CORE Economics Education: Die Wirtschaft: Volkswirtschaftslehre für eine sich ändernde Welt. De Gruyter Oldenbourg (neueste Ausgabe) • Pindyck, Robert; Rubinfeld, Daniel: Mikroökonomie. Pearson Studium (neueste Ausgabe)		
	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BB20 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Crane, Andrew; Matten, Dirk: Business Ethics. Oxford University Press (latest edition) • Schlegelmilch, Bodo, Szöcs, Ilona (Eds.): Rethinking Business Responsibility in a Global Context. Springer (latest edition) • 1-2 aktuelle Artikel aus Fachzeitschriften		
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BB21 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Berk, Jonathan; DeMarzo, Peter: Corporate Finance. Pearson (latest edition), chapters 3-7		
Kompetenzerwerb	<u>Angewandte Ökonomie: Märkte & Preise /ILV / LV-Nr: BB19 / 3.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • können die Auswirkungen von Wirtschaftswachstum auf soziale Ungleichheit und natürliche Umwelt diskutieren. • können die Funktionsweise von Märkten erklären und Faktoren für Preisbildung nennen. • können strategische Interaktionen auf Basis von spieltheoretischen Modellen bewerten. • können Produktionsentscheidungen in Unternehmen verstehen und die Einflüsse von Marktformen auf Preissetzung interpretieren. • können aktuelle Entwicklungen auf Basis von Modellen untersuchen und kritisch bewerten. • sind in der Lage, das Marktmodell anzuwenden, um z.B. die Auswirkung von Staatseingriffen zu analysieren.		
	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BB20 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Zusammenhänge zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Politik vor dem Hintergrund von individueller und organisationaler Verantwortung. • erkennen wirtschaftsethische Fragestellungen in der Praxis und diskutieren diese kritisch. • können unterschiedliche Ansätze von Corporate Governance differenzieren. • sind in der Lage, die Ansprüche diverser Stakeholder vor einem ethischen Hintergrund bzw. Aspekten der Nachhaltigkeit zu reflektieren.		
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BB21 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • erlernen die Zusammenhänge zwischen volkswirtschaftlichen Veränderungen wie Zinsänderungen und deren Auswirkungen auf die Wirtschaft. • lernen finanzwirtschaftliche Gesetzmäßigkeiten kennen sowie vertiefen ihr Wissen über Unternehmensanleihen. • erweitern ihr finanzwirtschaftliches Wissen, insbesondere bezogen auf die Bewertung von Projekten mittels aktueller Investitionsbewertungsverfahren wie den Kapitalwert, internen Zinsfuß usw. • sind in der Lage, mit ihrem bisher erworbenen Fach- als auch mit dem Methodenwissen eine erste Projektbewertung vorzunehmen.		
Lehrinhalte	<u>Angewandte Ökonomie: Märkte & Preise /ILV / LV-Nr: BB19 / 3.Semester / ECTS: 4</u>		

	• Wirtschaftswachstum, soziale Ungleichheit und ökologische Rahmenbedingungen • Effiziente Allokation von knappen Ressourcen • Marktmodell und Marktgleichgewicht • Strategische Interaktion und soziale Dilemmata • Elastizität, Preissetzung und Marktformen • Analyse der Wohlfahrtswirkungen von Staatseingriffen
	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BB20 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Ethik und Moral in Theorie und Praxis • Philosophische und interkulturelle Prinzipien spezifischer moralischer Konzepte und Wertesysteme • Diskussion von Managementansätzen (z.B. Principal-Agent-Theorie, Shareholder-Value-Ansatz, etc.) aus ethischer Perspektive • Triple Bottom Line (TBL) und die 3 Dimensionen der Nachhaltigkeit • Sustainable Development Goals (SDGs) und Corporate Sustainability • Corporate Social Responsibility (CSR)

Lehrinhalte	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BB21 / 3.Semester / ECTS: 3</u> • Einfluss der Zinsentwicklung auf die Unternehmen und ihre Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen • Investitionsbewertungsverfahren, insbesondere Diskontierungsverfahren wie der Kapitalwert, Berechnung des internen Zinsfußes etc. • Arten von Anleihen und wie sie bewertet werden • Grundlagenwissen zu Aktien
Lehr- und Lernmethoden	<u>Angewandte Ökonomie: Märkte & Preise /ILV / LV-Nr: BB19 / 3.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning
	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BB20 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BB21 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Angewandte Ökonomie: Märkte & Preise /ILV / LV-Nr: BB19 / 3.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprüfung
	<u>Sustainability in Business & Society /ILV / LV-Nr: BB20 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Finance & Investment /ILV / LV-Nr: BB21 / 3.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Strategic Management & Practical Project 1	Umfang:	
BB.SM1		14	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	3. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	3. Semester: keine / 3. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>From Local to Global: Pathways to International Business Success /ILV / LV-Nr: BB22 / 3.Semester /</u> • Hill, C. W. L. & Hult, G. T. M: International Business – Competing in the Global Marketplace, McGraw Hill (latest edition) • 1-2 aktuelle Artikel aus Fachzeitschriften		
	<u>Management & Strategie 1 /ILV / LV-Nr: BB23 / 3.Semester / ECTS: 6</u> • Porter, M., Wettbewerbsstrategie, Frankfurt: Campus (in der aktuellen Aufl.) • Stöger, R., Strategieentwicklung für die Praxis, Stuttgart: Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Aufl.) • 1-2 aktuelle Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BB24 / 3.Semester / ECTS: 5</u> • Dietrich, Peter (2019): Die SWOT-Analyse. Wirksame Analysen und Lösungen entwickeln. Fachhochschule Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 24). • Dietrich, Peter (2023): Das Strategische Konzept. Durchdacht planen und nachvollziehbar entscheiden. Fachhochschule Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 47). • Stöger, Roman: Wirksames Projektmanagement. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>From Local to Global: Pathways to International Business Success /ILV / LV-Nr: BB22 / 3.Semester /</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen das Konzept der Internationalisierung und Globalisierung. • analysieren die Internationalisierung als prozesshaften Ablauf. • wenden verschiedene Theorien und Modelle der Internationalisierung an. • identifizieren und bewerten Motive und Treiber für die Internationalisierung. • differenzieren verschiedene Formen des Markteintritts. • evaluieren Marktselektion, Standortwahl und Länderrisikoanalysen kritisch. • erkennen und diskutieren Herausforderungen der Internationalisierung in der Praxis kritisch.		
	<u>Management & Strategie 1 /ILV / LV-Nr: BB23 / 3.Semester / ECTS: 6</u> Die Teilnehmer:innen: • überblicken die Grundlagen der strategischen Unternehmensführung. • kennen die wichtigsten Theorien des strategischen Managements und verwandter betriebswirtschaftlicher Disziplinen. • beherrschen wesentliche strategische Methoden und Werkzeuge. • sind in der Lage, einen Strategieprozesses in einem Unternehmen zu gestalten.		
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BB24 / 3.Semester / ECTS: 5</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die Definition und den Ablauf von Projekten. • beschäftigen sich mit den Aspekten agiler Werkzeuge in Projekten. • analysieren Anforderungen und Rahmenbedingungen eines Praxisprojekts und leiten geeignete Vorgehensweisen ab. • planen, strukturieren und steuern ein Praxisprojekt eigenständig unter Berücksichtigung von Zeit, Ressourcen und Risiken. • reflektieren den Einsatz agiler Werkzeuge kritisch und bewerten deren Eignung für unterschiedliche Projektsituationen. • präsentieren Projektergebnisse adressatengerecht und begründen methodische Entscheidungen nachvollziehbar.		
Lehrinhalte	<u>From Local to Global: Pathways to International Business Success /ILV / LV-Nr: BB22 / 3.Semester /</u>		

	• Konzept der Internationalisierung und der Globalisierung • Internationalisierung als Prozess • Theorien und Modelle der Internationalisierung (Uppsala-Modell, Sprinkler Modell, etc.) • Motive und Treiber für die Internationalisierung • Formen des Markteintritts (in-/direkter Export, Lizenzierung, Joint Ventures, 100%ige Tochtergesellschaften) • Marktselektion, Standortwahl und Länderrisikoanalysen (ökonomisch, politisch, rechtlich/institutionell) • Planung internationaler Expansion (Timing der Markteintritte, Se-quezierung von Internationalisierungsschritten, etc.) • Unterschiede zwischen Multinationalen Unternehmen (MNU) und KMU, insb. Markteintrittsentscheidungen unter begrenzten finanziellen, personellen und organisatorischen Mitteln • Herausforderungen der Internationalisierung und Reverse-Internationalization
--	---

Lehrinhalte	<u>Management & Strategie 1 /ILV / LV-Nr: BB23 / 3.Semester / ECTS: 6</u> • Einführung in die strategische Unternehmensführung • Kernthemen des strategischen Managements: Navigationssystem, Wettbewerbsstrategie, Leitbild, Wertschöpfung • Analyse und Gestaltung des Strategieprozesses in einem Unternehmen • Wesentliche Strategiemethoden (Wertkette, 5-Forces...)
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BB24 / 3.Semester / ECTS: 5</u> • Projektplanung und Organisation • Projektzusammenarbeit und –umsetzung • Kennzahlen des Projektmanagements • Praxisprojekt: Ausarbeitung eines Konzeptes bzw. Business Plans
Lehr- und Lernmethoden	<u>From Local to Global: Pathways to International Business Success /ILV / LV-Nr: BB22 / 3.Semester /</u> Blended Learning
	<u>Management & Strategie 1 /ILV / LV-Nr: BB23 / 3.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BB24 / 3.Semester / ECTS: 5</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>From Local to Global: Pathways to International Business Success /ILV / LV-Nr: BB22 / 3.Semester /</u> Portfolioprüfung
	<u>Management & Strategie 1 /ILV / LV-Nr: BB23 / 3.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprüfung
	<u>Agiles Projektmanagement & Praxisprojekt 1 /PT / LV-Nr: BB24 / 3.Semester / ECTS: 5</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Organizational Dynamics & Design	Umfang:	
BB.ODD		4	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	4. Semester		
Niveaustufe	4. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	4. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BB28 / 4.Semester / ECTS: 2</u> • Doppler, Klaus; Lauterburg, Christoph: Change Management. Den Unternehmenswandel gestalten. Campus (in der aktuellen Auflage) • Nerdinger, Friedemann; Blickle, Gerhard; Schaper, Niclas: Arbeits- und Organisationspsychologie. Springer (in der aktuellen Auflage) • Von Rosenstiel, Lutz: Grundlagen der Organisationspsychologie. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BB29 / 4.Semester / ECTS: 2</u> • Dietrich, Peter (2025): Die Strukturmatrix. Organisationen strategisch steuern. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 55). • Kieser, Alfred et al. (Hg.): Organisationstheorien. Stuttgart: Kohlhammer (in der aktuellen Auflage). • Kühl, Stefan: Organisationen. Eine sehr kurze Einführung. Wiesbaden: Springer VS. (in der aktuellen Auflage) • Luhmann, Niklas: Organisation und Entscheidung. Wiesbaden: VS. (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BB28 / 4.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • erkennen die Wechselwirkungen zwischen Individuum, Gruppe und Organisation und verstehen deren Bedeutung für das organisationale Verhalten. • können zentrale Themenfelder und theoretische Ansätze der Organisationspsychologie benennen und einordnen. • analysieren psychologische Prozesse in Teams und Führungssituationen – z. B. Motivation, Konflikte oder Gruppendynamiken – und reflektieren deren Auswirkungen. • wenden psychologische Konzepte auf konkrete organisationale Situationen an, z. B.. im Kontext von Personal- bzw. Organisationsentwicklungsprozessen. • bewerten den Einfluss von Organisationskultur auf individuelle und kollektive Leistungsfähigkeit und leiten mögliche Interventionsansätze ab.		
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BB29 / 4.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • können zentrale Merkmale von Organisationen – Mitgliedschaft, Zweck und Hierarchie – benennen und einordnen. • begreifen Kommunikation und die Dynamiken von Kommunikationsmustern als konstitutives Merkmal von Organisationen. • verstehen Organisationen als Entscheidungssysteme und erkennen die Bedeutung von Entscheidungsprämissen und Strukturmerkmalen (Programme, Kommunikationswege, Personal). • differenzieren die drei Seiten von Organisationen (formal, informal, Schauseite) und deren Zusammenspiel. • nutzen die Metastrukturmatrix zur Strukturierung und Interpretation organisationaler Dynamiken und deren Management, v.a. in Changeprojekten. • erkennen organisationale Paradoxien und Nebenfolgen und reflektieren deren Bedeutung aus systemtheoretischer Perspektive.		
Lehrinhalte	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BB28 / 4.Semester / ECTS: 2</u> • Grundlagen der Organisationspsychologie und Überblick über zentrale Organisationstheorien • Psychologische Perspektiven auf Führung, Teamarbeit und Konfliktverhalten • Motivation, Arbeitszufriedenheit und individuelle Leistung in Organisationen • Einfluss von Organisationsklima und Organisationskultur auf Verhalten und Zusammenarbeit • Psychologische Aspekte von Veränderungsprozessen (z. B. Widerstand, Akzeptanz, Resilienz)		
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BB29 / 4.Semester / ECTS: 2</u> • Zentrale Merkmale von Organisationen (Mitgliedschaft, Zweck, Hierarchie) • Entscheidungen und Entscheidungsprämissen • Drei Seiten von Organisationen (formale, informale Seite sowie Schauseite) • Strukturmerkmale von Organisationen (Programme, Kommunikationswege, Personal) • Metastrukturmatrix von Organisationen • Organisationsentwicklung und Change • Paradoxien und Nebenfolgen		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BB28 / 4.Semester / ECTS: 2</u>		

	Blended Learning
--	------------------

Lehr- und Lernmethoden	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BB29 / 4.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Organisations-Psychologie & Organisationskultur /ILV / LV-Nr: BB28 / 4.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung
	<u>Organisations-Soziologie & Changemanagement /ILV / LV-Nr: BB29 / 4.Semester / ECTS: 2</u> Portfolio

Modulnummer:	Economic Systems & Market Research	Umfang:	
BB.ESM		12	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	4. Semester		
Niveaustufe	4. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	4. Semester: keine / 4. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Politische Ökonomie: Wachstum & Geld /ILV / LV-Nr: BB30 / 4.Semester / ECTS: 4</u> • Mankiw, Greg; Taylor, Marc: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre; Schäffer-Poeschel (neueste Ausgabe) • CORE Economics Education: Die Wirtschaft: Volkswirtschaftslehre für eine sich ändernde Welt. De Gruyter Oldenbourg (neueste Ausgabe) • Blanchard, Olivier; Illing, Gerhard: Makroökonomie. Pearson Studium (neueste Ausgabe)		
	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BB31 / 4.Semester / ECTS: 4</u> • Backhaus, K.; Erichson, B.; Gensler, S. (2025): Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung. 18. Auflage, Springer. • Mooi, E.; Sarstedt, M. (2019): A Concise Guide to Market Research. The Process, Data, and Methods Using IBM SPSS Statistics. 3. Auflage, Springer. • Häder, M. (2021): Empirische Sozialforschung. Eine Einführung. 4. Auflage, Springer VS. • Buber, R.; Holzmüller, H.H. (Hrsg.) (2019): Qualitative Marktforschung. Konzepte – Methoden – Analysen. 2. Auflage, Springer Gabler.		
	<u>Finance Lab: Basics of Trading and Investment /UE / LV-Nr: BB32 / 4.Semester / ECTS: 4</u> • Berk, Jonathan; DeMarzo, Peter: Corporate Finance. Pearson (latest edition)		
Kompetenzerwerb	<u>Politische Ökonomie: Wachstum & Geld /ILV / LV-Nr: BB30 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • können die wesentlichen Komponenten und Institutionen einer Volkswirtschaft nennen und ihre Funktionsweise erklären. • können makroökonomische Kennzahlen wie Bruttoinlandsprodukt oder Konsumentenpreisindex benennen und inhaltlich erklären. • können Indikatoren für Wirtschaftswachstum und Inflation recherchieren und aktuelle Entwicklungen darstellen. • können kurz- und langfristige Triebkräfte von Wirtschaftswachstum und Beschäftigung identifizieren. • können die Ursachen von systemischer Instabilität in finanziellen und ökologischen Rahmenbedingungen verorten. • sind in der Lage, die wesentlichen Effekte von Fiskal- und Geldpolitik zu erörtern sowie die Konsequenzen von Staatsverschuldung differenziert zu betrachten.		
	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BB31 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • ordnen die Rolle der Marktforschung im Marketingkontext ein. • konzipieren eigenständig Fragebögen und setzen diese digital um. • wenden quantitative und qualitative Methoden der Marktforschung an. • setzen lineare Regression und Kontingenzanalyse praktisch um. • interpretieren und präsentieren Analyseergebnisse. • können ein Marktforschungsprojekt eigenständig durchführen.		
	<u>Finance Lab: Basics of Trading and Investment /UE / LV-Nr: BB32 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • erweitern ihr Finanzwissen, insbesondere aus dem Bereich Anlagealternativen. • bereiten erste eigene Anlageklassenanalysen unter Zuhilfenahme digitaler Tools vor. • erproben eigene Investitionsentscheidungen am Computer (Traden über Demokonten auf virtuellen Plattformen). • fortentwickeln ihr analytisches Denkvermögen und wenden ihr Finanzwissen, insbesondere aus dem Bereich Anlagealternativen, an.		
Lehrinhalte	<u>Politische Ökonomie: Wachstum & Geld /ILV / LV-Nr: BB30 / 4.Semester / ECTS: 4</u>		

	• Interpretation von Bruttoinhaltsprodukt und Konsumentenpreisindex • Messung von Wirtschaftswachstum und Inflation • Aufgabenbereiche der Zentralbank in Bezug auf Geldmenge und Zinssetzung • Auswirkung von Geld- und Fiskalpolitik • Aggregierte Nachfrage und aggregiertes Angebot • Systemische Krisen in Verbindung mit Finanzsektor und Umweltverschmutzung
	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BB31 / 4.Semester / ECTS: 4</u> • Bedeutung der Marktforschung und Einordnung in den Marketingprozess • Planung und Durchführung von Marktforschungsprojekten • Erstellung und Programmierung von Fragebögen • Datengewinnung und -aufbereitung

Lehrinhalte	• Ausgewählte qualitative und quantitative Analysemethoden • Interpretation und Präsentation von Ergebnissen • Praxisbezug und Fallstudien
	<u>Finance Lab: Basics of Trading and Investment /UE / LV-Nr: BB32 / 4.Semester / ECTS: 4</u> • Anlagealternativen • Analyse unterschiedlicher Anlageklassen • Ausarbeitung eigener Investitionsentscheidungen basierend auf den Risiko-Rendite-Profilen und eigenen Präferenzen • Trading auf virtuellen Plattformen
Lehr- und Lernmethoden	<u>Politische Ökonomie: Wachstum & Geld /ILV / LV-Nr: BB30 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning
	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BB31 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning
	<u>Finance Lab: Basics of Trading and Investment /UE / LV-Nr: BB32 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Politische Ökonomie: Wachstum & Geld /ILV / LV-Nr: BB30 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprfung
	<u>Marktforschung & Customer Insights /ILV / LV-Nr: BB31 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprfung
	<u>Finance Lab: Basics of Trading and Investment /UE / LV-Nr: BB32 / 4.Semester / ECTS: 4</u> Portfolioprfung

Modulnummer:	Strategic Management & Practical Project 2	Umfang:	
BB.SM2		14	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	4. Semester		
Niveaustufe	4. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	4. Semester: keine / 4. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BB25 / 4.Semester / ECTS: 5</u> Literatur in Abhängigkeit der Aufgabenstellung • Dietrich, Peter (2019): Die SWOT-Analyse. Wirksame Analysen und Lösungen entwickeln. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 24). • Dietrich, Peter (2023): Das Strategische Konzept. Durchdacht planen und nachvollziehbar entscheiden. FH Kufstein Tirol. Kufstein (improve - Praxisletter, 47). • Stöger, Roman: Wirksames Projektmanagement. Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage) • Trojan, Alexander; Trost, Alexander: Praxisorientierte Wirtschaftswissenschaften: Projekte, Fallstudien und Transferaufgaben; Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Management & Strategie 2 /ILV / LV-Nr: BB26 / 4.Semester / ECTS: 6</u> • Müller-Stewens, G. / Lechner, C., Strategisches Management, Stuttgart: Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Aufl.) • Stöger, R., Strategieentwicklung für die Praxis, Stuttgart: Schäffer-Poeschel (in der aktuellen Aufl.) • 1-2 aktuelle Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Study Trip /ILV / LV-Nr: BB27 / 4.Semester / ECTS: 3</u> Wird jeweils in Abhängigkeit vom Zielland und dessen aktueller wirtschaftlichen sowie soziokulturellen Situation ausgewählt		
Kompetenzerwerb	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BB25 / 4.Semester / ECTS: 5</u> Die Teilnehmer:innen: • können eigenständig eine praxisrelevante Fragestellung analysieren, strukturieren und bearbeiten. • wenden Methoden des klassischen und agilen Projektmanagements gezielt an. • übertragen ihr bisher erworbenes Wissen auf reale Unternehmenssituationen. • können relevante Informationen recherchieren, kritisch bewerten und in die Lösungsfindung integrieren. • sind in der Lage, im Team effektiv zusammenzuarbeiten, Aufgaben zu koordinieren und Konflikte konstruktiv zu lösen. • präsentieren und dokumentieren Projektergebnisse adressatengerecht (schriftlich und mündlich). • können Feedback annehmen und geben sowie den eigenen Arbeitsprozess reflektieren.		
	<u>Management & Strategie 2 /ILV / LV-Nr: BB26 / 4.Semester / ECTS: 6</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen die Zusammenhänge von Strategie, Organisation, Produktivität, Führung, Kultur, Change... • können die strategischen Methoden auf das eigene Unternehmen anwenden. • können Strategie in den Kontext neuer Megatrends stellen (Digitalisierung, KI...). • verfügen über die Kompetenz zur selbständigen Erarbeitung von Strategiemethoden.		
	<u>Study Trip /ILV / LV-Nr: BB27 / 4.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • erwerben im Rahmen einer Studienreise in komprimierter Form interkulturelle Erfahrungen. • können die sozio-kulturellen und wirtschaftlichen Spezifika des Gastlandes erkennen, beurteilen und kritisch in Bezug auf den gewohnten Kontext bewerten und reflektieren. • synthetisieren Fachwissen und theoretisches Wissen aus ihrem bisherigen Studium sowie ihrem praktischen Erfahrungswissen zur Fähigkeit, eigenständig komplexe Projekte aufzusetzen, zu organisieren, umzusetzen und zu evaluieren.		
Lehrinhalte	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BB25 / 4.Semester / ECTS: 5</u>		

	• Projektmanagement und Problemlösungsstrategien • Praxisrelevante Analyse und Bearbeitung von Unternehmensfragen • Interdisziplinäre Anwendung des erworbenen Wissens • Teamarbeit und Kommunikation • Praxisbezug und Unternehmenskooperation
	<u>Management & Strategie 2 /ILV / LV-Nr: BB26 / 4.Semester / ECTS: 6</u> • „Ganzheitliches strategisches Management“ im Sinn der Verbindung von Strategie mit: Organisation, Produktivität, Führung, Kultur, Change... • Verknüpfung von Strategie mit aktuellen Themen • Entwicklung und Adaption von strategischen Methoden • Anwendung und Umsetzung von strategischen Fragestellungen für das eigene Unternehmen

Lehrinhalte	<u>Study Trip /ILV / LV-Nr: BB27 / 4.Semester / ECTS: 3</u> • Eigenständige Vorbereitung und Organisation der Reise in Abstimmung mit LV-Leitung • Unternehmensbesuche, Lehrveranstaltungsbesuche an Partnerhochschulen sowie Vorträgen und Veranstaltungen mit dem Ziel vertiefende Kenntnisse in der ökonomischen und sozio-kulturellen Spezifika des Landes und dessen Wirtschaft zu gewinnen
Lehr- und Lernmethoden	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BB25 / 4.Semester / ECTS: 5</u> Blended Learning
	<u>Management & Strategie 2 /ILV / LV-Nr: BB26 / 4.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning
	<u>Study Trip /ILV / LV-Nr: BB27 / 4.Semester / ECTS: 3</u> Exkursion
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Praxisprojekt 2 /PT / LV-Nr: BB25 / 4.Semester / ECTS: 5</u> Portfolio
	<u>Management & Strategie 2 /ILV / LV-Nr: BB26 / 4.Semester / ECTS: 6</u> Portfolioprüfung
	<u>Study Trip /ILV / LV-Nr: BB27 / 4.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Leadership & Entrepreneurship	Umfang:	
BB.LE		5	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: keine / 5. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Wirksame Führung & Selbstmanagement /ILV / LV-Nr: BB33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Drucker, Peter: Management – Tasks, Responsibilities, Practices. Harper&Row (in der aktuellen Auflage) • Malik, Fredmund: Führen - Leisten - Leben. Campus (in der aktuellen Auflage) • 1-2 Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Start-up & Entrepreneurship /ILV / LV-Nr: BB34 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Faltn, Günter: Kopf schlägt Kapital. Die ganz andere Art, ein Unternehmen zu gründen. Campus (in der aktuellen Auflage) • Karner, Reinhold M.: Wahre Werte statt schnelles Geld. So machen Sie Ihr Unternehmen krisenfest und langfristig erfolgreich. Gabal (in der aktuellen Auflage) • 1-2 aktuelle Aufsätze aus Fachzeitschriften		
Kompetenzerwerb	<u>Wirksame Führung & Selbstmanagement /ILV / LV-Nr: BB33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die Grundlagen der Managementtheorie. • verstehen die wichtigsten Grundsätze, Aufgaben und Werkzeuge wirksamer Führung. • kennen die Themen Selbstmanagement, Selbstmotivation und generell Führung der eigenen Person. • sind fähig zur Diagnose und Weiterentwicklung von Führungskompetenzen.		
	<u>Start-up & Entrepreneurship /ILV / LV-Nr: BB34 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • kennen die wesentlichen Eigenschaften unternehmerischen Denkens und Handelns, inkl. Startup-spezifischer Herausforderungen. • können den Weg von der Idee über die Gründung, Geschäftsmodell-Entwicklung bis zur Wachstumsphase strukturiert nachvollziehen. • wissen, welche Methoden und Tools (z. B. Business Model Canvas, Lean Start-up, Effectuation) wann sinnvoll eingesetzt werden können. • sind in der Lage, Finanzierungslogiken, Wachstumspfade und unternehmerische Entscheidungen unter Unsicherheit kritisch zu bewerten. • haben anhand von Praxisfällen Gründerrealitäten kennengelernt und reflektieren Verantwortung, Resilienz und Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktoren.		
Lehrinhalte	<u>Wirksame Führung & Selbstmanagement /ILV / LV-Nr: BB33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Einführung in die Führungstheorie unter Bezugnahme auf bisherige Inhalte des Studiums • Grundsätze, Aufgaben und Werkzeuge wirksamer Führung • Persönliche Arbeitsmethodik, Selbstmanagement und Selbstmotivation als Schlüsselkompetenzen in der VUCA-Welt • Methoden zur Diagnose und Optimierung von (Selbst-) Führung		
	<u>Start-up & Entrepreneurship /ILV / LV-Nr: BB34 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Entrepreneurship-Grundlagen – Mindset, Rolle und Abgrenzung zum Management • Gründungs- und Wachstumsphasen – von der Idee bis zur Skalierung • Geschäftsmodelle & Wertschöpfung – Canvas-Ansätze, Unit Economics • Methoden & Werkzeuge – klassische und moderne Ansätze (z. B. Lean Start-up, Effectuation, MVP) • Finanzierung & Perspektiven – Kapitalquellen, Bootstrapping, Crowdfunding sowie Social & Sustainable Entrepreneurship mit Praxisfällen		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Wirksame Führung & Selbstmanagement /ILV / LV-Nr: BB33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning		
	<u>Start-up & Entrepreneurship /ILV / LV-Nr: BB34 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Wirksame Führung & Selbstmanagement /ILV / LV-Nr: BB33 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprfung		

	<u>Start-up & Entrepreneurship /ILV / LV-Nr: BB34 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
--	--

Modulnummer:	International & Sustainable Business	Umfang:	
BB.ISB		9	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Internationale Wirtschaft & Nachhaltigkeitsökonomie /ILV / LV-Nr: BB35 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • CORE Economics Education: Die Wirtschaft: Volkswirtschaftslehre für eine sich ändernde Welt. De Gruyter Oldenbourg (neueste Ausgabe) • Krugman, Paul; Obstfeld, Maurice: Internationale Wirtschaft: Theorie und Politik der Außenwirtschaft. Pearson Studium (neueste Ausgabe) • Mankiw, Greg; Taylor, Marc: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre; Schäffer-Poeschel (neueste Ausgabe)		
	<u>Trends in International Business /ILV / LV-Nr: BB36 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Harvard Business Review Press, HBR's 10 Must Reads on Innovation, Boston: HBR Press (latest edition) • Kazan, Halim; Baykul, Mehmet.: Emerging Trends in Business. Peter Lang (latest edition) • Samuel, Lawrence R.: Future Trends, A Guide to Decision Making and Leadership in Business. Rowman & Littlewood (latest edition) • Zhu, Xiaoming et al.: Business Trends in the Digital Era. Springer (latest edition) • 3-4 Artikel aus Fachzeitschriften		
	<u>Trends in International Finance & Sustainability Management /SE / LV-Nr: BB37 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Berk, Jonathan; DeMarzo, Peter: Corporate Finance. Pearson (latest edition) • Harrison, Walter T.; Horngren, Charles T.; Thomas, C. William & Tietz, Wendy M.: Financial Accounting. Pearson (latest international edition) • IFRS & ESRS Standards via http://www.ifrs.org/ and https://www.efrag.org/en/sustainability-reporting/esrs/sector-agnostic/first-set-of-draft-esrs • Various materials and articles from the Journal of Business Venturing, Review of Finance etc.		
Kompetenzerwerb	<u>Internationale Wirtschaft & Nachhaltigkeitsökonomie /ILV / LV-Nr: BB35 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • können die zunehmende Integration der Weltwirtschaft als Globalisierung identifizieren und historische Entwicklungen erklären. • können die Triebkräfte des internationalen Außenhandels im Rahmen von Modellen analysieren und in Bezug zu aktuellen Entwicklungen setzen. • können die Beschränkungen von Märkten diskutieren und die Ursachen von Marktversagen und Umweltverschmutzung erörtern. • können die Bedeutung von Nachhaltigkeit für Geschäftsmodelle erklären. • können die Komponenten von Nachhaltigkeitsstrategien für Unternehmen nennen und Auswirkungen auf betriebliche Resilienz interpretieren.		
	<u>Trends in International Business /ILV / LV-Nr: BB36 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • gewinnen Überblick zu den wichtigsten Trends in Business. • sind fähig, ausgewählte, aktuelle, wissenschaftlich relevante Trends zu bearbeiten. • können eigenständig Modelle und Theorien zu diesen ausgewählten Trends entwickeln und mit anderen vernetzen. • erkennen die Zusammenhänge und verfügen über ein Grundverständnis, wie Trends die Wirtschaft beeinflusst. • sind kompetent, selbständig neue Trends zu erkennen und unternehmerisch anwendbar zu machen.		
	<u>Trends in International Finance & Sustainability Management /SE / LV-Nr: BB37 / 5.Semester / ECTS: 3</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • erweitern ihr finanzwirtschaftliches Wissen, insbesondere bezogen auf aktuelle Unternehmenstrends und nachhaltige Finanzinnovationen. • lernen finanzwissenschaftliche Artikel und Regelwerke wie ESRS & VSME ESRS zu verstehen und zu interpretieren. • lernen spezifische Unternehmensstrukturen und Geschäftsmodelle kennen und können diese mit theoretischen Konzepten verknüpfen. • analysieren Unternehmen anhand von Dokumenten wie Jahresberichten (z.B. von ATX-, DAX-, S&P500-Unternehmen) unter Wirtschaftlichkeits- und Nachhaltigkeitsaspekten. • sind in der Lage, sowohl mit ihrem bisher erworbenen Fach- als auch mit dem Methodenwissen einen ersten fundierten und an der Ausgangssituationen orientierte Einschätzung zu einem Thema zu entwerfen. • diskutieren aktuelle Praxistrends in Europa und in der Welt.
Lehrinhalte	<u>Internationale Wirtschaft & Nachhaltigkeitsökonomie /ILV / LV-Nr: BB35 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Klassische und moderne Handelstheorien • Agglomerationsvorteile und Standortwahl

Lehrinhalte	• Wohlfahrtswirkungen von Zöllen und Handelsquoten • Globalisierung und weltweite Lieferketten • Nachhaltigkeit von Geschäftsmodellen und Resilienz von Unternehmen • Corporate Social Responsibility und Environmental Social Governance
	<u>Trends in International Business /ILV / LV-Nr: BB36 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Vermittlung der aktuell wichtigsten und meist-diskutierten Trends in Business • Entwicklung von Theorien, Modellen, Methoden und Lösungswegen für diese aktuellen Trends • Erste Anwendungsbeispiele und Best Practices für diese Trends • Gegenseitiger Austausch und Präsentation der Inhalte bzw. Lösungen
	<u>Trends in International Finance & Sustainability Management /SE / LV-Nr: BB37 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Wissenserlangung über aktuelle Unternehmenstrends anhand aktueller finanzwirtschaftlicher Artikel –Beispieltrends betreffen die Bereiche Digitalisierungs- und Nachhaltigkeitsentwicklungen bei unternehmerischen Investitions- und Finanzierungsentscheidungen, FinTech und andere Innovationen, • Grundlagen der internationalen Nachhaltigkeitsrechnungslegung nach ESRS & VSME ESRS, Green Finance und ESG-Regulierung weltweit • Abstimmung mit anderen Projektmitarbeitenden • Recherche zur konkreten Unternehmenssachverhalten
Lehr- und Lernmethoden	<u>Internationale Wirtschaft & Nachhaltigkeitsökonomie /ILV / LV-Nr: BB35 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Trends in International Business /ILV / LV-Nr: BB36 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Trends in International Finance & Sustainability Management /SE / LV-Nr: BB37 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Internationale Wirtschaft & Nachhaltigkeitsökonomie /ILV / LV-Nr: BB35 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Trends in International Business /ILV / LV-Nr: BB36 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Trends in International Finance & Sustainability Management /SE / LV-Nr: BB37 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Management & AI in Practice	Umfang:	
BB.MAI		8	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: keine / 5. Semester: Keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 3: Business, Governance & Policy in the Digital Age /ILV</u> • Laudon, K.C., & Laudon, J.P.: Management Information Systems: Managing the Digital Firm, Pearson (latest edition)		
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BB39 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Hall, William: Shift: Using Business Simulations and Serious Games: a Straightforward Guide for Corporate Training and Development. Createspace Independent Pub (latest edition)		
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BB40 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Wird im Rahmen der konkreten Ausgestaltung der außercurricularen Aktivitäten definiert		
Kompetenzerwerb	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 3: Business, Governance & Policy in the Digital Age /ILV</u> Die Teilnehmer:innen: • verstehen zentrale Konzepte der digitalen Transformation und AI. • können praxisorientierte Fallstudien bearbeiten und eigene Lösungsansätze für digitale Geschäftsmodelle formulieren. • erkennen Herausforderungen der digitalen Transformation und AI in der Praxis.		
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BB39 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • können Entscheidungen auf Basis konkreter Informationen treffen. • können die unternehmerischen Auswirkungen ihrer Entscheidungen analysieren. • wenden theoretisches Wissen, betriebswirtschaftliche Modelle und Konzepte für die Entscheidungsfindung an. • lernen im Team zu arbeiten und Teamentscheidungen zu akzeptieren. • reflektieren die eigenen Entscheidungen anhand der Simulationsergebnisse.		
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BB40 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • identifizieren und absolvieren geeignete außercurriculare Aktivitäten, die zur Erweiterung ihrer fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenzen beitragen (in Abstimmung mit der Studiengangsleitung). • wenden theoretisch erarbeitetes Wissen in unterschiedlichen praktischen Kontexten an und reflektieren die dabei gewonnenen Erfahrungen. • erweitern ihre Fähigkeiten im Networking durch Kontakte zu anderen Studierenden, Institutionen und Praxispartner:innen. • entwickeln Eigeninitiative, indem sie selbstständig Projekte, Beiträge oder Unterstützungsleistungen in der Studiengemeinschaft oder im Gemeinwohlkontext umsetzen. • dokumentieren und evaluieren ihre außercurricularen Aktivitäten systematisch und leiten daraus persönliche Lernfortschritte ab.		
Lehrinhalte	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 3: Business, Governance & Policy in the Digital Age /ILV</u> • Grundlagen der digitalen Transformation und Künstlichen Intelligenz • Übersicht über regulatorische Aspekte in Bezug auf digitale Geschäftsmodelle und KI • Auswirkungen der digitalen Transformation und KI auf Unternehmen, Wirtschaft und Governance-Strukturen • Regulatorische und ethische Herausforderung im Überblick • Einführung in zentrale digitale Initiativen und Strategien der Europäischen Union		
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BB39 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Betriebliche Funktionen (Produktion, Marketing, Logistik, Supply Chain Management) • Marktanalysen und Marktentwicklungen • Einsatz von Analysetools (SWOT, Benchmark, Kosten- und Deckungsbeitragsanalyse) • Entwicklung von Strategien • Controlling und Kennzahlen		

	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BB40 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Überblick über Möglichkeiten außercurricularer Aktivitäten und deren Potenziale für Studium, Karriere und Persönlichkeitsentwicklung. • Reflexion und Transfer theoretischen Wissens in praktische Handlungsfelder. • Austausch und Diskussion von Best Practices aus unterschiedlichen Formaten (z. B. Fachveranstaltungen, studentische Initiativen, gemeinnützige Projekte). • Begleitung und Feedback zu individuellen Lern- und Entwicklungspfaden über die Studiendauer hinweg.
--	--

Lehr- und Lernmethoden	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 3: Business, Governance & Policy in the Digital Age /ILV</u> Blended Learning
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BB39 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BB40 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Digital Transformation & Artificial Intelligence 3: Business, Governance & Policy in the Digital Age /ILV</u> Portfolioprüfung
	<u>Business Simulation Game /UE / LV-Nr: BB39 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung
	<u>Theorie & Praxistransfer /UE / LV-Nr: BB40 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Thesis Lab: Planing Research	Umfang:	
BB.TPR		8	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	5. Semester		
Niveaustufe	5. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	5. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Explorative Forschungsmethoden /ILV / LV-Nr: BB41 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Buber, Renate; Holzmüller, Hartmut: Qualitative Marktforschung: Konzepte - Methoden – Analysen. Gabler Verlag (in der aktuellen Auflage) • Flick, Uwe: Qualitative Sozialforschung. Eine Einführung. Rowohlt Taschenbuchverlag. (in der aktuellen Auflage) • Lamnek, Siegfried; Krell, Claudia: Qualitative Sozialforschung. Beltz Verlag. (in der aktuellen Auflage) • Mayring, Philipp: Einführung in die qualitative Sozialforschung. Beltz (in der aktuellen Auflage)		
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BB42 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Buck, Isabella: Wissenschaftliches Schreiben mit KI. UTB • 1-2 aktuelle Aufsätze aus Fachzeitschriften		
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BB43 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Krugman, Paul R. et al.: Internationale Wirtschaft. Pearson (in der aktuellen Auflage) • Artikel aus Fachzeitschriften, Journals und Handbüchern		
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BB44 / 5.Semester / ECTS: 1</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Nicol, Natascha; Albrecht, Rolf: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word. Addison Wesley (in der aktuellen Auflage) • Sowie Literatur in Abhängigkeit vom gewählten Thema der Bachelorarbeit und der gewählten Methode		
Kompetenzerwerb	<u>Explorative Forschungsmethoden /ILV / LV-Nr: BB41 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Die Teilnehmer:innen: • können die methodologischen Grundzüge in den Sozialwissenschaften beschreiben und eigene Forschungsprojekte danach ausrichten. • können qualitative Datenerhebungsverfahren benennen und selbständig implementieren. • können Fragebogen auf Basis von theoretischen Konzepten erstellen sowie Interviews und Gruppendiskussionen durchführen und auswerten. • können die Potenziale/Beschränkungen von qualitativen Verfahren erörtern und sie in Bezug zu quantitativen Methoden setzen. • sind in der Lage, die Kombinationsmöglichkeiten von qualitativen mit quantitativen Verfahren einzuschätzen und in der Praxis umzusetzen.		
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BB42 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Die Teilnehmer:innen: • haben ein Grundverständnis über die Notwendigkeit von Wissenschaft, Forschung und Publizieren im Wissenschaftsbetrieb. • verstehen, wie der Forschungsstand zu einem bestimmten Thema eruiert wird. • können Forschungsfragen klar und dem Thema angemessen formulieren. • kennen verschiedene Methoden zur Beantwortung von Forschungsfragen und können die für das Thema relevante auswählen. • haben einen Überblick, wo welche Fachliteratur zu recherchieren und wie sie zu bewerten ist sowie im Text sachgerecht verwendet wird (kritische Reflexion, Zitierweise). • verfügen über das Wissen, eine wissenschaftliche Arbeit mittlerer Komplexität und überschaubaren Umfangs gemäß vorgegebenen formalen Angaben zu erstellen.		
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BB43 / 5.Semester / ECTS: 2</u>		

	Die Teilnehmer:innen: • können wissenschaftlich-methodische Grundlagen reflektieren und für die Entwicklung einer eigenen Fragestellung anwenden. • sind in der Lage, relevante Themenfelder im Fachgebiet zu identifizieren und deren Eignung für eine Bachelorarbeit kritisch zu bewerten. • unterscheiden zwischen wissenschaftlicher Arbeit und praxisorientierten Konzepten und verstehen deren jeweilige Anforderungen. • erkennen die Bedeutung wissenschaftlicher Forschung und methodischer Stringenz für die Analyse von Problemstellungen im akademischen und beruflichen Kontext. • arbeiten eine Präsentation aus, um ihre Forschungsidee inkl. Forschungsdesign für ihre Bachelorarbeit im Rahmen des BA-Camps vorzustellen und zu diskutieren.
--	--

Kompetenzerwerb	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BB44 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Die Teilnehmer:innen: • können ein geeignetes Thema für ihre Masterarbeit identifizieren und auf ein bearbeitbares Maß eingrenzen. • sind in der Lage, eine geeignete Zielsetzung, Forschungsfrage sowie Methode zu definieren. • können ihre Vorstellungen gut verständlich aufbereiten und präsentieren. • sind in der Lage, ihre Vorstellungen und jene der Studienkolleg:innen vor dem Hintergrund des wissenschaftlichen „State of the Art“ kritisch zu diskutieren, zu reflektieren und dadurch weiterzuentwickeln.
Lehrinhalte	<u>Explorative Forschungsmethoden /ILV / LV-Nr: BB41 / 5.Semester / ECTS: 3</u> • Grundprinzipien qualitativer Sozialforschung • Erhebungsmethoden in qualitativer Befragung und Beobachtung • Qualitative Auswahlverfahren und Inhaltsanalyse • Gruppendiskussion und Interviewführung • Methodenkombination
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BB42 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Besonderheiten, Regeln und Grundzüge der Wissenschaft und wissenschaftlicher Arbeit • Wissenschaftstheoretische sowie methodische Grundzüge wissenschaftlicher Forschung • Überblick über die quantitativen (Beobachtung, Befragung, Inhaltsanalyse, Experiment) und qualitativen Verfahren • Angemessene Nutzung der KI beim Erstellen einer wiss. Arbeit • Überblick über Datenbanken und andere Möglichkeiten, Literaturquellen zu finden
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BB43 / 5.Semester / ECTS: 2</u> • Wiederholung und Vertiefung zentraler Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens (Methodik, Forschungslogik, Quellenarbeit). • Überblick über aktuelle Themen, Forschungstrends und praxisnahe Fragestellungen im Bereich International Business Management. • Abgrenzung: wissenschaftliche Abschlussarbeit vs. praktische Konzepte/Projekte. • Methoden der Themenfindung und -eingrenzung (von Interessen zur präzisen Forschungsfrage). • Entwicklung einer theoretischen Basis und methodischen Vorgehensweise für die eigene Bachelorarbeit.
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BB44 / 5.Semester / ECTS: 1</u> • Themenentwicklung und –aufbereitung im Rahmen eines Posters und eines Exposés • Präsentation und Diskussion eines Posters in Kleingruppen • Poster- und Exposé-Erstellung
Lehr- und Lernmethoden	<u>Explorative Forschungsmethoden /ILV / LV-Nr: BB41 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Blended Learning
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BB42 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BB43 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Blended Learning
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BB44 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Blended Learning
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Explorative Forschungsmethoden /ILV / LV-Nr: BB41 / 5.Semester / ECTS: 3</u> Portfolioprüfung
	<u>Wissenschaftliches Arbeiten /ILV / LV-Nr: BB42 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung
	<u>Scientific Topics in International Business Management /SE / LV-Nr: BB43 / 5.Semester / ECTS: 2</u> Portfolioprüfung
	<u>BA-Camp /SE / LV-Nr: BB44 / 5.Semester / ECTS: 1</u> Portfolioprüfung

Modulnummer:	Applied Business Practice	Umfang:	
BB.ABP		20	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	6. Semester		
Niveaustufe	6. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	6. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BB45 / 6.Semester / ECTS: 20</u> • Adam, B.; Der clevere Praktikumsführer: Recherche, Bewerbung, Organisation. Redline Verlag • Brokemper, P.: Richtig beginnen in Ausbildung und Praktikum. Verlag an der Ruhr (in der aktuellen Auflage) • Langlotz: Praktikum erfolgreich! Von der ersten Idee über die richtige Bewerbung bis zum wertvollen Arbeitszeugnis und darüber hinaus. CPI books (in der aktuellen Auflage)		
Kompetenzerwerb	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BB45 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Die Teilnehmer:innen: • wenden das erworbene Wissen in der Praxis an. • verstehen Vorgänge im beruflichen Umfeld. • lösen Problemstellungen in beruflichen Projekten und setzen die erarbeiteten Lösungen um. • erarbeiten selbständig Argumente, Problemlösungen und Strategien und entwickeln diese weiter.		
Lehrinhalte	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BB45 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Die Lehrinhalte sind von den Tätigkeiten abhängig, welche die Studierenden beim Praktikumsgeber bearbeiten. Die Studierenden wählen selbständig eine Praktikumsstelle. Dabei können sie auf das umfangreiche Angebot an Praktikumsanzeigen der Hochschule Kufstein Tirol zurückgreifen. Die Studiengangsleitung prüft die fachliche Übereinstimmung der Praktikumsstätigkeiten zu den Studieninhalten und den Qualifikationsprofilen des Studiengangs. Im Anschluss daran wird von der Studiengangsleitung geprüft, ob das Berufspraktikum den Ausbildungszielen des Studiengangs entspricht und ob die/der Studierende ihrem/seinem Qualifikationsniveau entsprechend eingesetzt werden kann. Ein ausführlicher Praktikumsleitfaden unterstützt die Studierenden bei der Organisation in ihrem Praxissemester. Mind. 500 Arbeitsstunden in Vollbeschäftigung sind zu absolvieren.		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BB45 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Berufspraxis		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Berufspraktikum /BPR / LV-Nr: BB45 / 6.Semester / ECTS: 20</u> Portfolioprüfung		

Modulnummer:	Thesis Lab: Research in Action	Umfang:	
BB.TRA		10	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-International Business Management Berufsbegleitend		
Lage im Curriculum	6. Semester		
Niveaustufe	6. Semester: 1. Studienzyklus, Bachelor		
Vorkenntnisse	6. Semester: keine		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Maturant:innen und/oder entsprechende Vorbildung, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 6</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Nicol, Natascha; Albrecht, Rolf: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word. Addison Wesley (in der aktuellen Auflage) • Sowie Literatur in Abhängigkeit vom gewählten Thema der Bachelorarbeit und der gewählten Methode		
	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 4</u> • Ebster, Claus; Stalzer, Lieselotte.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. UTB (in der aktuellen Auflage) • Nicol, Natascha; Albrecht, Rolf: Wissenschaftliches Arbeiten mit Word. Addison Wesley (in der aktuellen Auflage) • Sowie Literatur in Abhängigkeit vom gewählten Thema der Bachelorarbeit und der gewählten Methode		
Kompetenzerwerb	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 6</u> Die Teilnehmer:innen: • sind in der Lage, mit Hilfe einer selbstgewählten wissenschaftlichen Methodik eigenständig Daten zu sammeln, zu interpretieren sowie kritisch zu reflektieren und dabei Argumente und Problemlösungen zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. • können Ergebnisse nachvollziehbar und nach wissenschaftlichen Standards im Rahmen der Bachelorarbeit darstellen. • sind in der Lage, den gesamten Be- und Erarbeitungsprozess eigenständig zu organisieren.		
	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 4</u> Die Teilnehmer:innen: • sind in der Lage, den gesamten Be- und Erarbeitungsprozess eigenständig zu organisieren. • sind in der Lage, Wissen und Kenntnisse aus Querverbindungen der Studieninhalte eigenständig für die abschließende Bachelorprüfung wiederholend aufzuarbeiten und zu lernen.		
Lehrinhalte	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 6</u> • Individuelle inhaltliche Begleitung bei der Entwicklung, Eingrenzung und Strukturierung des Bachelorarbeitsthemas • Bedarfsgerechte Vereinbarung und Durchführung von Betreuungsgesprächen zur fachlichen und methodischen Reflexion des Arbeitsfortschritts • Diskussion und Feedback zu Arbeitsstand, wissenschaftlicher Vorgehensweise und formalen Anforderungen der Bachelorarbeit		
	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 4</u> • Vertiefung der Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens in Bezug auf Entwicklung und Umsetzung eines Forschungsdesigns sowie der Strukturierung des Bearbeitungsprozesses. • Regelmäßige Besprechungstermine zum jeweiligen Stand und Fortgang der Bachelorarbeit mit der begleitenden wissenschaftlichen Betreuung • Informationen zur kommissionellen Bachelorprüfung		
Lehr- und Lernmethoden	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 6</u> Blended Learning		
	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 4</u> Blended Learning		
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Bachelorarbeit /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 6</u> Bachelorarbeit		
	<u>Bachelorarbeitsseminar /SE / LV-Nr: BB46 / 6.Semester / ECTS: 4</u> Portfolio		

2.4 Berufspraktikum

Die Studierenden wählen selbständig eine Praktikumsstelle. Dabei können sie auf das umfangreiche Angebot an Praktikumsanzeigen der Hochschule Kufstein Tirol zurückgreifen. Die Studiengangsleitung prüft die fachliche Übereinstimmung der Praktikumsstätigkeiten zu den Studieninhalten und den Qualifikationsprofilen des Studiengangs. Im Anschluss daran wird von der Studiengangsleitung geprüft, ob das Berufspraktikum den Ausbildungszielen des Studiengangs entspricht und ob der:die Studierende seinem:ihrer Qualifikationsniveau entsprechend eingesetzt werden kann. Ein ausführlicher Praktikumsleitfaden unterstützt die Studierenden bei der Organisation in ihrem Praxissemester; bei Fragen und Unterstützungsbedarf stehen den Studierenden zudem IRO und Studiengangsleitung zur Verfügung.

Das Berufspraktikum ist von den Studierenden mittels Formblatts (= Arbeitsplatzbeschreibung) zu beantragen. Das Formblatt enthält die zentralen Daten des:der Studierenden und der Praktikumsbetreuung sowie die Ziele und die Aufgaben/Tätigkeiten im Praktikumsunternehmen. Das Praktikum wird durch Unterschriften der Studiengangsleitung und der Praktikumsbetreuung bestätigt bzw. genehmigt.

Der:Die Studierende muss die gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse reflektieren, dokumentieren und präsentieren sowie die Praktikumsstelle evaluieren. Umgekehrt muss die Praktikumsbetreuung die Studierenden evaluieren. Der:Die Studierende muss einen Zwischenbericht, einen Abschlussbericht und eine Präsentation anfertigen sowie einen Evaluierungsbogen ausfüllen. Er:Sie erhält zu Beginn des Praktikums einen Praktikumsleitfaden, in dem die zu bearbeitenden Punkte aufgeführt sind. Eine zentrale Anforderung besteht darin, die vereinbarten Ziele mit den verwirklichten Zielen zu vergleichen. Die von dem:der Studierenden und von der Betreuung erstellte Dokumentation wird von der Studiengangsleitung ausgewertet. Wenn die Erreichung der Ziele und die Anpassung an das Qualifikationsniveau des:der Studierenden nicht gewährleistet sind, wird die entsprechende Praktikumsstelle für die Zukunft ausgeschlossen. Eine Liste und die Berichte zu den Praktikumsplätzen stehen den jeweils nachfolgenden Studierenden über die Lehrplattform Moodle zur Verfügung.

2.5 Auslandssemester

Der Studiengang International Business Management (Vollzeit) sieht seit seinem Start ein verpflichtendes Auslandsjahr an einer Partneruniversität der Hochschule vor. Insgesamt muss über 2 Semester ein Workload von 52 ECTS an der betreffenden Partneruniversität nachgewiesen werden. Um eine stärkere Bindung der Studierenden während ihres Auslandsjahres an die Hochschule Kufstein Tirol zu erreichen, den Zusammenhalt des Jahrgangs zu verstärken und einen Erfahrungsaustausch der Studierenden zu fördern, wird pro Auslandssemester eine Veranstaltung (4 ECTS) mit Hilfe von E-Learning-Methoden durchgeführt.

Es werden den Studierenden im Rahmen der Vorbereitung auf das Auslandsstudium ausgewählte Institutionen genannt, welche sich besonders für den Studiengang International Business Management eignen. Die Leistung der Institutionen beruht auf langjährigen Erfahrungen, kombiniert mit passenden Neuzugängen. Die im Ausland zu absolvierenden Lehrveranstaltungen müssen einen Bezug zu den Themen des Studiengangs International Business Management aufweisen (insbesondere in den Bereichen Marketing, Management und Finanzierung). Dadurch wird gewährleistet, dass die Studierenden eine Vertiefung in den relevanten Fächern erhalten, damit die angestrebten Kompetenzen entwickelt werden können. Mit dem Auslandsstudium werden auch interkulturelle und sprachliche Kompetenzen gefördert, welche in der Praxis eine hohe Relevanz besitzen. Zudem sind die Studierenden angehalten, ihren Auslandsaufenthalt zum größten Teil selbständig zu organisieren (z.B. Suche nach Unterkunft, Beschaffung von erforderlichen Dokumenten für die Anmeldung und die Anreise in das betreffende Land etc.).

Das International Relations Office (IRO) der Hochschule Kufstein Tirol veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Studiengang im Vorfeld eine Informationsveranstaltung zu den Themenbereichen „Auslandssemester und Praktika“, ebenso gibt es jährlich die Messe Exchange Fair. Zudem steht das IRO laufend für Beratung zur Verfügung. Die Hochschule Kufstein Tirol verfügt über 250 zu Partnerhochschulen weltweit. Die Studierenden benennen ihre bevorzugten Partnerhochschulen und erhalten dann, basierend auf einem Notenranking, die Zuteilung. Des Weiteren wählen die Studierenden Kurse im Umfang von jeweils 26 ECTS pro Semester. Die Kursauswahl der Studierenden wird von der Studiengangsleitung auf Äquivalenz geprüft und im Learning Agreement festgehalten. Nach Freigabe durch die

Studiengangsleitung wird das Learning Agreement vom IRO unterzeichnet. An der Partnerhochschule muss das Learning Agreement von dem dortigen IRO gegengezeichnet werden. Bei Änderung der Kursauswahl muss das Beiblatt Changes to the Learning Agreement ausgefüllt und umgehend an das IRO in Kufstein bzw. an die Studiengangsleitung zur Genehmigung vorgelegt werden.

Die Anerkennung des geleisteten Studienprogramms im Ausland wird anhand des Transcript of Records der Gasthochschule bestätigt und dem Anerkennungsbescheid beigelegt.

Künftig wird auch Studierenden des berufsbegleitenden Studiengangs International Business Management auf freiwilliger Basis die Möglichkeit eröffnet, das 5. Semester im Ausland zu absolvieren. Dieses Angebot erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Plätzen an Partnerhochschulen. Der dafür notwendige Prozess wird den Studierenden zeitnah kommuniziert. Der Ablauf (insbesondere Kursauswahl, Learning Agreement und Anerkennung) entspricht jenem des integrierten Auslandsstudiums im Vollzeitstudium. Voraussetzung ist, dass die im regulären berufsbegleitenden Programm in Kufstein vorgesehenen Lehrinhalte auch an der Gasthochschule absolviert werden können und ein vergleichbarer Kompetenzerwerb innerhalb der Regelstudienzeit sichergestellt ist. Das Angebot startet in den kommenden Jahren als Pilotprojekt, um den tatsächlichen Bedarf zu erheben und das Konzept weiterzuentwickeln. Ein Rechtsanspruch auf die Zuteilung oder Durchführung eines Auslandssemesters besteht nicht; die Vergabe etwaig verfügbarer Plätze an berufsbegleitend Studierende erfolgt ausschließlich im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten und nach Maßgabe der internen Regelungen der Hochschule Kufstein Tirol.

3 ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Die Zugangsvoraussetzungen an der Hochschule Kufstein Tirol sind entsprechend den nachfolgenden Bestimmungen geregelt:

1. Die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen regelt § 4 FHG idgF; er gilt für **Personen mit allgemeiner Universitätsreife**.

2. **Personen ohne Reifeprüfung** müssen eine **Studienberechtigungsprüfung** entsprechend § 64 a UG 2002 idgF ablegen. Diese Personen erlangen nach Maßgabe einer Verordnung des Rektorats einer Universität durch Ablegung der Studienberechtigungsprüfung die allgemeine Universitätsreife für Bachelorstudien einer Studienrichtungsgruppe. Der erfolgreiche Abschluss der Studienberechtigungsprüfung berechtigt somit zur Zulassung zu allen Studien jener Studienrichtungsgruppe, für welche die Studienberechtigung erworben wurde.

Die Studienberechtigungsprüfung kann entsprechend einer Verordnung des Rektorats einer Universität für bestimmte Studienrichtungsgruppen erworben werden, wobei für die Hochschule Kufstein Tirol folgende Studienrichtungsgruppe einschlägig ist: Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Studien (z.B. Betriebswirtschaft, Wirtschaftspädagogik, Statistik, Soziologie).

Bewerber:innen, die eine 3-jährige **berufsbildende, mittlere Schule** abgeschlossen, eine **Ausbildung im dualen System** absolviert, oder eine **facheinschlägige deutsche Fachhochschulreife** erlangt haben, erlangen durch Zusatzprüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik die Berechtigung zum Studium an der Hochschule Kufstein Tirol. Im Fall der deutschen Fachhochschulreife muss die Zusatzprüfung nur in jenen der drei Fächer absolviert werden, in denen die Zeugnisnote „Mangelhaft“ oder schlechter lautet. Alle Zusatzprüfungen müssen vor Antritt des dritten Semesters erfolgreich absolviert werden.

3. Für **Personen mit einschlägiger dualer Ausbildung** gilt der **Lehrabschluss** in einer der folgenden **Fachbereiche** nach der jeweils gültigen Bekanntgabe des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend als Zugangsvoraussetzung:

- Büro, Verwaltung, Organisation
- Handel
- Tourismus und Gastronomie
- Marketing & Vertrieb

4. **Personen mit Abschluss** einer der folgend genannten, mindestens dreijährigen, einschlägigen **berufsbildenden mittleren Schulen** können ebenfalls zugelassen werden:

- Hotelfachschule, Tourismusfachschule, Gastgewerbefachschule
- Kaufmännische Schulen
- Fachschulen für Fremdenverkehrsberufe
- Fachschulen für wirtschaftliche Berufe
- Wirtschaftsfachschule
- Fachschulen für land- und forstwirtschaftliche Berufe
- Handelsschulen

Neu entstehende Lehrberufe in ähnlichen Fachrichtungen sind entsprechend anzuerkennen.

Der **Personenkreis unter Ziffer 3. und 4.** muss als Eingangsvoraussetzung bis zu Beginn des dritten Semesters **Zusatzprüfungen** absolvieren und falls erforderlich entsprechende Vorbereitungslehrgänge belegen. Dies ist an der International Business School der Hochschule Kufstein Tirol möglich.

Folgende Zusatzprüfungen sind für diesen Personenkreis erforderlich:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik

Nachfolgend eine Übersicht, welche Fachrichtung der deutschen FOS/BOS als facheinschlägige Zugangsvoraussetzung gilt. Hier sind Zusatzprüfungen innerhalb der ersten Semester in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch (sofern in diesen Fächern ein „Mangelhafter“ oder eine schlechtere Note erzielt wurde) abzu-legen.

	IBM (BA) vz/bb
FOS	
- Technik	X
- Wirtschaft & Verwaltung	X
- Sozialwesen	X
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	X
- Gestaltung	X
- Gesundheit	X
- Internationale Wirtschaft	X
BOS	
- Technik	X
- Wirtschaft & Verwaltung	X
- Sozialwesen	X
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	X
- Gesundheit	X
- Internationale Wirtschaft	X
Bei facheinschlägigem Praktikum (Marketing, Handel, Verwaltung) können auch andere Fachrichtungen akzeptiert werden (nach Rücksprache mit der Studiengangsleitung).	